Monatlich erscheinendes Amtsblatt der Stadt Roßwein und ihrer Ortsteile

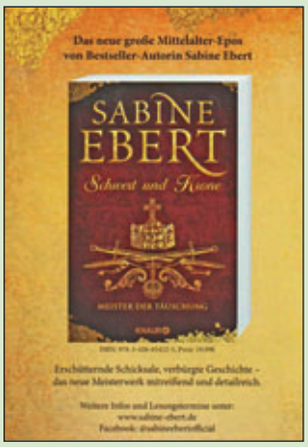
Roßweiner Nachrichten

KLOSTERBEZIRK ALTZELLA

3.000 Exemplare | Nummer 4 | Donnerstag, den 9. April 2020

Ich habe den Abend in bester Erinnerung behalten und komme gern einmal wieder!

Diese Zeilen schrieb Sabine Ebert in ihrer Mail am 09. März 2020 an die Stadtverwaltung Roßwein. Sie bedankte sich hier für die gute Vorbereitung ihrer Lesung am 06. März 2020 im großen Rathaussaal. Die Stadtverwaltung lud die Schriftstellerin ein, aus ihrem neuen Buch „Schwert und Krone – Herz aus Stein“ zu lesen. Grund für diese Einladung war das 800-jährige Jubiläum der ersten urkundlichen Ernennung Roßweins und die Tatsache, dass Frau Ebert sich wie kaum eine andere Schriftstellerin mit der Gründungs- und Entwicklungsgeschichte des Klosters Altzella und der Bergbauregion Freiberg, deren Ausläufer bis nach Roßwein führten, beschäftigt hat.
Wer an diesem Freitagabend, in einem vollbesetzten Rathaussaal, aber eine Lesung im engeren Sinne erwartete, der hatte sich getäuscht. Die 62-jährige Wahldresdnerin stellte zwar Ihr Buch mit einigen Leseauszügen vor, aber da ihrer Erfahrung nach die Gäste ihrer Veranstaltungen ihre Bücher meist schon gelesen haben, zog sie es vor, über ihre Recherchen, ihre Unterstützer und ihre Arbeitsweise zu berichten. Dabei erzählte sie, dass es ein Mythos sei, auf den Kuss der Muse zu warten, da die Herstellung eines Druckwerkes an verbindliche Produktionszeiten gebunden ist. Unterstützung holt sich die Autorin gern bei dem Geschichte & Mittelalterverein Meißen. Die Mitglieder des Vereins leben die Zeit des 12. Jahrhunderts nach, das heißt, sie kochen Speisen mit den Zutaten, die im 12. Jahrhundert bekannt und vorhanden waren, sie kämpfen nach den Regeln, die ein ehrbarer und ritterlicher Zweikampf gebietet und sie kleiden sich in Gewändern, die nach historischen Vorlagen gefertigt wurden.



Frau Ebert erklärte an diesem Abend auch anhand ihres eigenen Kleides dem Publikum Details und Fertigungstechniken des Mittelalters. Über ihre Bücher und die Zusammenarbeit mit dem Verlag berichtete sie, dass für die Buchcover oft aus eher dekorativen Gründen bestimmte Motive bzw. Landkarten verwendet wurden, die nicht mit dem Buchinhalt konform gingen. Um das zu korrigieren, meldete sich ein Wissenschaftler bei Sabine Ebert und bot ihr seine Unterstützung an. Dass eine Leserschaft so empfindsam auf die Darstellung historischer Gegebenheiten ihrer Region reagiert, überraschte die Verlagsmitarbeiter, da dies eher untypisch sei.

(Lesen Sie weiter auf Seite 2)

■ Wegen der Corona-Virus-Pandemie bleibt das Rathaus vorerst geschlossen!

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

aufgrund der weiteren Einschränkung der Bewegungsfreiheit haben wir uns entschlossen, die Öffnungszeiten des Rathauses bis auf weiteres auszusetzen.
Seit Montag, dem 23. März 2020, ist das Rathaus für Besucher geschlossen. Die Mitarbeiter des Rathauses stehen Ihnen jedoch weiterhin (telefonisch (034322/4660), per Mail (stadt@ rosswein.de), per Fax: (034322/43481) oder per Post (Markt 4, 04741 Roßwein) für Ihre Anliegen zur Verfügung.
In dringenden Fällen (zum Beispiel Pass- und Meldewesen oder Standesamt) können persönliche Besuchstermine abgestimmt werden.
Über unser Bürgertelefon 034322/4660 sind wir rund um die Uhr erreichbar.
Mit dieser Maßnahme erhöhen wir den Schutz unserer Bürger und der Mitarbeiter des Rathauses und bitten um Ihr Verständnis.
Aktuelle Informationen zur Pandemie erhalten Sie auf der Homepage der Stadt www.rosswein.de und in den Schaukästen der Stadt Roßwein.

V. Lindner, Bürgermeister

Dass das Mittelalter eine Reihe spannender Frauenfiguren aufzuweisen hatte, davon ist die Autorin überzeugt. Leider gibt es von ihnen kaum Aufzeichnungen, so dass diese lediglich Erwähnung fanden, wenn sie sich nicht regelkonform verhielten. Die Bedeutung von Aufzeichnungen lag gewöhnlich in der Dokumentation von Festlegungen zur Sicherung von Ständen, Ländereien, Finanzen und anderen Machtansprüchen. Ein in dieser Zeit bestehender Konflikt zwischen dem Papst und dem König bietet ihren Geschichten auch viel Stoff. Sabine Ebert erzählte darüber einige Anekdoten, so wie auch die von dem Steigbügel, den Kaiser Barbarossa dem Papst Hadrian „aus Unkenntnis“ auf der falschen Seite hielt, so dass dieser ihm den Friedenskuss verweigerte. Die Zuschauer lauschten aufmerksam und gelegentlich amüsiert diesen Ausführungen. Einige richteten auch Fragen an Frau Ebert, die diese bereitwillig beantwortete.

Dass Frau Ebert sehr nah bei den Menschen ist, die sich für Ihr Werk interessieren, zeigte sich von der ersten Minute an. Schon bevor die Lesung begann, nutzte sie die Zeit und signierte ihre Bücher. Auch in der Pause und nach der Veranstaltung stand sie dafür zur Verfügung.
Mit viel Beifall verabschiedeten sich die BesucherInnen an diesem Abend von Sabine Ebert und dankten ihr auf diese Weise, dass sie die Einladung der Stadt Roßwein angenommen hatte.
Übrigens war diese Veranstaltung die erste tolle Geschichte, die immer in den Schulfestjahren geschrieben werden. Viele unterschiedliche Menschen tragen gemeinsam dazu bei, dass etwas Gutes für die Stadt gelingt. Ute Lomtscher von der Christlichen Buchhandlung bat ihren Mann Frieder Lomtscher nach der Arbeit die Schriftstellerin von Dresden mit nach Roßwein zu bringen. KollegInnen der Stadtverwaltung betreuten die Veranstaltung selbst, angefangen von der Dekoration, über die Technik bis hin zum Weinverkauf und ein Kollege vom Stadtbaubetriebshof brachte die Autorin am Abend noch nach Hause nach Dresden.
Danke an alle Beteiligten!

Informationen des Bürgermeisters

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

als am 27. Januar 2020 vom ersten bestätigten Corona-Fall in Deutschland berichtet wurde, zuckten noch viele Menschen mit den Schultern und wähnten sich in Sicherheit, dass die Erkrankung ja noch weit weg vom eigenen Wirkungsumfeld sei. Fast einen Monat später wurde dann der erste Corona-Fall im Landkreis Sächsische Schweiz Osterzgebirge festgestellt. Seitdem ging es Schlag auf Schlag und seit Freitag, dem 13. März 2020, wurden in Sachsen erste Maßnahmen zur Eindämmung der Pandemie eingeleitet. In unserer Stadt wurden daraufhin alle Sportstätten, die Bibliotheken und das Stadtbad sofort geschlossen. Die Schulen und Kindergärten wurden in den Notfallbetrieb versetzt und betreuen seitdem nur Kinder, deren Eltern in systemrelevanten Berufen tätig sind, bzw. erhalten die Schüler Aufgaben, um die Schulen nicht besuchen zu müssen. Mit der Allgemeinverfügung zur Ausgangsbeschränkung ab 23. März 2020 steht das Leben nun fast still. Die Menschen sind angehalten, nur für die notwendigsten Erledigungen das Haus zu verlassen und soziale Kontakte auf ein Minimum zu reduzieren. Gleichzeitig wurde mit einer noch nie dagewesenen Vollbremsung fast jede wirtschaftliche Betätigung bzw. wirtschaftliches Angebot sofort ausgesetzt. Viele Geschäfte, Dienstleistungen und Gastronomen haben seitdem ihre Einrichtungen geschlossen und müssen um das wirtschaftliche Überleben bangen.

Unser Land, Europa und die Weltgemeinschaft stehen gegenwärtig vor den größten Herausforderungen seit Ende des 2. Weltkrieges. Die Corona-Pandemie hat bzw. wird jeden Einwohner, im privaten sowie im beruflichen Umfeld, mit Fragen und Problemen konfrontieren, welche so noch nie gestellt werden mussten. Täglich steigen die Zahlen der Infizierten und ein Verlangsamen der Ansteckungsgeschwindigkeit ist noch nicht zu erkennen. Wir hoffen, dass mit den Ausgehbeschränkungen die Zahl der neuinfizierten Menschen in den kommenden Tagen gesenkt und dadurch die Möglichkeit einer erfolgreichen Behandlung erhöht wird.

Es kommt jetzt auf die Einsicht und Unterstützung der Maßnahmen durch jeden unserer Einwohner an. Bitte bleiben Sie zu Hause und treten Sie bitte nur für absolut notwendige Erledigungen vor die Tür. Die tägliche Informationsflut der öffentlichen Medien ist immens und manchmal hat man das Gefühl, von diesen erdrückt zu werden. Auch wenn keiner von uns voraussagen kann, wie das gemeinschaftliche Leben in einem Monat funktioniert, so hoffen wir doch, schnellstmöglich zur Normalität zurückzukehren. Auch wenn viele unserer Einwohner der Allgemeinverfügung nachkommen und zu Hause bleiben, sind doch viele Menschen in systemrelevanten Berufen damit beschäftigt, die Angebote der täglichen Versorgung aufrecht zu erhalten. So wird trotz der gegenwärtigen Ausnahmesituation ein Stück Normalität gewahrt, die auch zur Beruhigung und zur Festigung von Vertrauen bei den Menschen dient. Ganz herzlich möchten wir uns aus diesem Grund bei allen Menschen bedanken, welche in systemrelevanten Berufen, trotz latenter Ansteckungsgefahr, ihrer Tätigkeit nachgehen. Aus diesem Grund bedanken wir uns ganz herzlich bei den vielen MitarbeiterInnen im Gesundheitswesen, in den Pflegediensten, in Apotheken, Supermärkten und Drogerien, bei der Polizei und der Feuerwehr, der Landwirtschaft und der Transportwirtschaft sowie dem pädagogischen Personal, welches die Angebote in den Schulen und Kindereinrichtungen aufrechterhält und mit seiner Tätigkeit eine gewisse Grundversorgung der Menschen sichert.

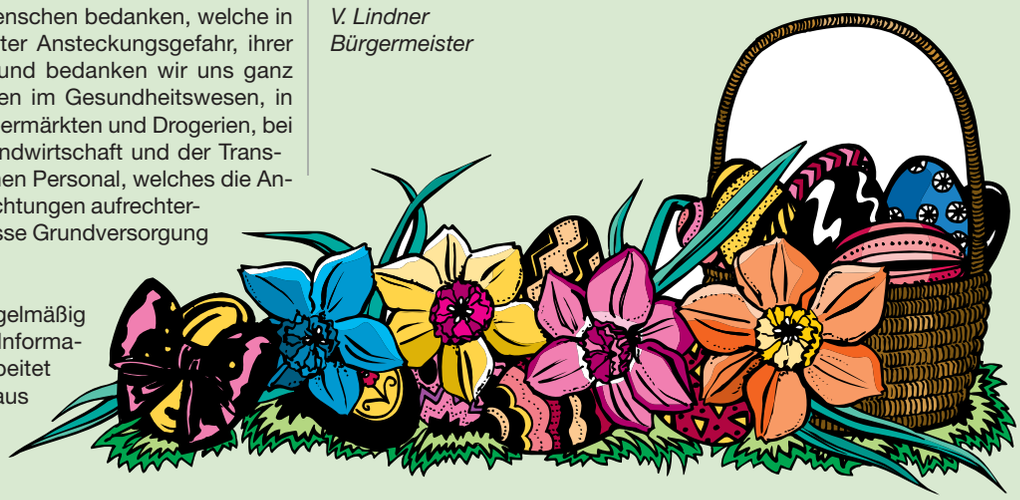
Seit 13. März 2020 tagt im Rathaus regelmäßig der Krisenstab. Hier werden aktuelle Informationen für unsere Einwohner aufgearbeitet und entsprechende Maßnahmen daraus abgeleitet. Die aktuellen Informationen zur Pandemie sowie daraus abgeleitete Verhaltensmaßnahmen werden tagaktuell auf der Homepage der Stadt Roßwein unter www.rosswein.de veröffentlicht bzw. in unseren Schaukästen zum Nachlesen ausgehangen. Des Weiteren konnte durch den Vorstand der Antennengemeinschaft Roßwein der Info-Kanal der Antennengemeinschaft Roßwein wieder aktiviert werden und auf diesen werden – in Zusammenarbeit mit der Stadt Roßwein – alle aktuellen Informationen zum Thema Corona rund um die Uhr veröffentlicht (siehe dazu Beitrag Seite 27).

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
zum Zeitpunkt der Verfassung dieser Grußworte für das Amtsblatt April hat die Corona-Pandemie wahrscheinlich noch nicht einmal ihren Höhepunkt erreicht. Wie das Gemeinschaftsleben in den kommenden Tagen und Wochen weiter funktionieren wird, ist gegenwärtig nicht zu erkennen. Auch sind die Folgen des aktuellen Stillstandes in der Wirtschaft nicht absehbar. Auf jeden Fall wird uns die Welle des wirtschaftlichen Stillstandes in den nächsten Jahren noch beschäftigen. Noch nie war eine Vorausschau so unsicher wie heute, jedoch werden die Menschen unserer Stadt wieder enger zusammenrücken und sich gemeinsam gegen die Pandemie und die Folgen für die Wirtschaft und für jeden Einzelnen von uns stemmen. Bitte haben Sie einen Blick auf die Menschen Ihres persönlichen Umfeldes und bieten Sie Hilfe an, wenn immer dies möglich ist. Gemeinsam mit dem Team des Bürgerhauses wurde ein Hilfsnetzwerk gegründet, welches Hilfesuchende und Hilfeleistende zusammenbringt und Unterstützung anbietet. Gern stehen wir auch für persönliche Beratungen und Unterstützung im Zuge der Corona-Pandemie zur Verfügung. Bitte nutzen Sie hierbei das Bürgertelefon 034322/4660, welches rund um die Uhr geschaltet ist oder kontaktieren Sie uns über stadt@rosswein.de

Das Osterfest steht nun unmittelbar bevor. Ganz anders als in den zurückliegenden Jahren werden viele von uns, aufgrund der Covid-19-Pandemie, das Osterfest begehen. Familienfeiern und Besuche von Osterfeuern oder anderen traditionellen Veranstaltungen werden gänzlich ausbleiben. Die Suche nach dem Osternest wird wahrscheinlich nur im kleinsten Familienkreis stattfinden – lieb gewonnene Gewohnheiten und Traditionen, werden in diesem Jahr so ganz anders verlaufen.

Trotz alledem wünschen wir Ihnen ein paar frohe und sonnige Ostertage, verbunden mit der Hoffnung, dass sich bald eine Normalisierung der außergewöhnlichen Situation einstellt und wir alle zu einer gewissen Normalität zurückkehren können. Kommen Sie gut durch diese besondere Zeit und bleiben Sie gesund.

Mit freundlichen Grüßen
V. Lindner
Bürgermeister



+++ Stadtnews +++ Stadtnews +++ Stadtnews +++ Stadtnews +++ Stadtnews +++ Stadtnews +++

Information zur Schließung der Kitas bzw. zur Notbetreuung von Kindern in Roßwein

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
aufgrund der Allgemeinverfügung zum Vollzug des Infektionsschutzgesetzes von Maßnahmen anlässlich der Corona-Pandemie vom 16. März 2020, zuletzt geändert am 23. März 2020, wurden die Kindertageseinrichtungen ab Mittwoch, dem 18. März 2020, geschlossen. Eine Notbetreuung der Kinder wurde in den Einrichtungen organisiert. Wir bitten unsere Einwohner um Verständnis, dass ein Anspruch auf Notbetreuung nur in einem sehr restriktiven Rahmen besteht, um durch die Schließung von Einrichtungen die Entstehung von Infektionsketten zu vermeiden bzw. zu verzögern. Das Angebot der Notbetreuung in unseren Kindergärten für Kinder, deren Eltern in systemrelevanten Berufen arbeiten, wird aktuell von ca. 30 Kindern in Anspruch genommen. Der Anspruch auf Notbetreuung wurde mit der Bekanntmachung des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales vom 23. März 2020 nunmehr ausgeweitet. Die Allgemeinverfügung vom 23. März 2020 finden Sie nachfolgend auszugsweise.

Ein Anspruch auf Notbetreuung besteht nunmehr, wenn
- beide Personensorgeberechtigte oder der alleinige Personensorgeberechtigte bzw. in den Fällen von Umgangsregelungen der zur Antragsstellung aktuell Personensorgeberechtigte in Bereichen der kritischen Infrastruktur tätig und aufgrund dienstlicher oder betrieblicher Gründe an einer Betreuung des Kindes gehindert sind,
- nur einer der Personensorgeberechtigten (bzw. in den Fällen von Umgangsregelungen) im Gesundheitswesen sowie im Bereich der ambulanten bzw. stationären Pflege oder im Polizeivollzugsdienst tätig ist und aufgrund dienstlicher und betrieblicher Gründe an einer Betreuung des Kindes gehindert ist.
- Eltern oder auch Kita- Fachkräfte um das Kindeswohl fürchten. In diesen Fällen ist zwingend das zuständige örtliche Jugendamt zu informieren, um mit dessen Zustimmung die Notbetreuung abzusichern.

Voraussetzung für die Notbetreuung ist, dass die Kinder und deren Personensorgeberechtigten
- keine Symptome der Krankheit Covid-19 aufweisen und
- nicht in Kontakt zu einer mit SARS-CoV-2 infizierten Person stehen oder seit dem Kontakt mit einer mit SARS-CoV-2 infizierten Person 14 Tage vergangen sind und sie keine Symptome der Krankheit Covid-19 aufweisen und
- sich nicht in einem Gebiet aufgehalten haben, das das Robert-Koch-Institut im Zeitpunkt des Aufenthaltes als Risikogebiet zur Infektion mit dem Erreger SARS-CoV-2 ausgewiesen war oder innerhalb von 14 Tagen danach als solches ausgewiesen wurde oder seit der Rückkehr aus diesem Risikogebiet 14 Tage vergangen sind und sie keine Symptome der Krankheit Covid-19 zeigen.

Übersicht der Sektoren welche das Ministerium als Kritische Infrastruktur eingestuft hat:
Sicherstellung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung
- Sächsischer Landtag
- Polizei, Justizvollzug
- Gerichte und Staatsanwaltschaften
- Krisenstabspersonal, Berufsfeuerwehr, Freiwillige Feuerwehr, sofern Tagesbereitschaft besteht,
- Bergsicherungsbetriebe und Grubenwehren
- Katastrophenschutz und Hilfsorganisationen
- Opferschutzeinrichtungen, betriebsnotwendiges Personal in Einrichtungen und Behörden des Freistaates Sachsen, des Bundes einschließlich der Bundeswehr sowie der sächsischen Kommunen und der Bundesagentur für Arbeit

Sicherstellung der öffentlichen Infrastruktur und Versorgungssicherheit
- Telekommunikation, sicherheitsrelevante IT-Infrastruktur, Post, Energieversorgung einschließlich Tankstellen und Mineralölunternehmen (Netzsicherstellung)
- Wasserversorgung
- Entsorgung (Abwasserbeseitigung, Müllentsorgung)
- Luftverkehr (betriebsnotwendiges Personal)
- ÖPNV, SPNV, EVU (betriebsnotwendiges Personal)
- Binnenschifffahrt (betriebsnotwendiges Personal)
- Rundfunk, Fernsehen, Presse einschließlich Erzeugung von Pressedruckerzeugnissen
- Banken und Sparkassen
- Krankenkassen (betriebsnotwendiges Personal)
- Rentenversicherung (betriebsnotwendiges Personal)

Ernährung und Waren des täglichen Bedarfs
- Ernährungswirtschaft und Landwirtschaft – Lebensmittelhandel und -großhandel
- Transport und Logistik zur Sicherstellung des täglichen Bedarfs

Gesundheitsversorgung und Pflege
- Arztpraxen, Zahnarztpraxen, Tierarztpraxen
- Psychologische Psychotherapeuten und Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapeuten, Psychosoziale Notfallversorgung
- Praxen von Gesundheitsfachberufen, Krankenhäuser und medizinische Fakultäten
- Rettungsdienst
- Apotheken und Sanitätshäuser
- Labore
- Herstellung und Vertrieb von Arzneimitteln und Medizinprodukten
- stationäre Einrichtungen für Pflege, Reha, Eingliederungshilfe
- ambulante Pflegedienste
- Wirtschafts-, Versorgungs- und Reinigungspersonal in genannten Einrichtungen

Bildung und Erziehung
- Personal zur Sicherstellung der Notbetreuung in Kitas und Schulen
- stationäre und ambulante Hilfen der Behinderten-, Kinder- und Jugendhilfe

Wenn die Voraussetzung auf Notbetreuung nicht gegeben ist, kann das Kind leider nicht in der Einrichtung aufgenommen werden. Das Notbetreuungsformular finden Sie auf der Homepage der Stadt Roßwein unter folgendem Link:
https://www.rosswein.de/wp-content/uploads/2020/03/Bedarf-einer-Notbetreuung-in-Kita-und-Schule.pdf, verfügbar am 25.03.2020

Bereits gezahlten Elternbeiträge

Liebe Eltern,
durch die eingeschränkte Notbetreuung und die derzeitigen Schulschließungen sind Sie vor die gewaltige Herausforderung gestellt worden, Ihre Kinder trotz beruflicher Tätigkeit im persönlichen Umfeld zu betreuen. Ich möchte mich an dieser Stelle ganz herzlich bei allen Eltern für ihr besonnenes Reagieren auf die Schließung der Schulen und Kindereinrichtungen bedanken. Die gegenwärtig getroffenen Entscheidungen stellen uns alle vor unvorstellbare Probleme und verlangen flexible Lösungen, aber sie sind notwendig, um uns alle möglichst wenigen Gefahren auszusetzen. **Die berechtigte Frage nach den gezahlten Elternbeiträgen können wir wie folgt beantworten:** Sachsens Staatsregierung und die Kommunalen Spitzenverbände haben sich am 20. März 2020 zur Erstattung von Kitagebühren verständigt. Diese Regelungen gelten für den Zeitraum der Allgemeinverfügung zur „Einstellung des Betriebs“ von Orten der Kindertageseinrichtungen und Horten vom 18. März 2020 bis 17. April 2020. Die Elternbeiträge für den genannten Zeitraum werden auch nicht gegenüber den Eltern erhoben, deren Kinder sich in der Notbetreuung befinden. Um den Verwaltungsaufwand zu minimieren, **hat der Stadtrat der Stadt Roßwein beschlossen, die Kitagebühren für April 2020 nicht einzufordern, sofern die Konten zum 31.03.2020 ausgeglichen sind**. Deshalb erfolgt keine Abbuchung der Kitagebühren zum 15. April 2020. Eltern die einen Dauerauftrag eingerichtet haben oder monatlich überweisen, bitten wir um Aussetzung ihrer Zahlung für den Monat April. Diese Regelung trifft auch für die Kita „Unter den Linden“ zu. Ein gesonderter Antrag für die Berücksichtigung ist nicht erforderlich. Für Rückfragen stehen die Mitarbeiterinnen der Stadtkasse (034322/46632 oder per Mail Kasse@rosswein.de) gern zu Verfügung.
Wir empfehlen Ihnen die Teilnahme am SEPA-Lastschriftverfahren. Nutzen Sie diese doch einfach diese bequeme Zahlungsmöglichkeit. Das entsprechende Formular finden Sie auf der Homepage der Stadtverwaltung Roßwein (www.rosswein.de) unter Rathaus/Formulare.
Für das weitere Vorgehen nach dem 17. April 2020 wird die Stadtverwaltung Roßwein rechtzeitig entsprechende Informationen herausgeben.
Vielen Dank!

Veit Lindner, Bürgermeister

+++ Stadtnews +++ Stadtnews +++ Stadtnews +++ Stadtnews +++ Stadtnews +++ Stadtnews +++

Immer auf dem neuesten Stand mit dem Newsletter der Stadt Roßwein Jetzt kostenlos anmelden und registrieren!!

Mit dem neuen Newsletter Abo der Stadt Roßwein sind Sie immer auf dem neuesten Stand und haben die aktuellsten Informationen sofort auf Ihrem Handy oder Computer. Sie werden aus erster Hand über aktuelle Ereignisse, Veranstaltungen und Baumaßnahmen in der Stadt Roßwein und den Ortsteilen informiert. Sie müssen sich lediglich über folgenden Link anmelden und schon erhalten Sie die News der Stadt auf Ihre Endgeräte.

- **Melden Sie sich auf unserer Homepage an:**
  Link: https://www.rosswein.de/2020/03/27/immer-auf-dem-neues-stand-mit-dem-newsletter-des-stadt-rosswein/

Information der Sächsischen Landesregierung zur Coronavirus-Pandemie

- **Ausgangsbeschränkungen in Sachsen bis Ende der Osterferien verlängert**

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
das Kabinett hat am 31.03.2020 eine neue Rechtsverordnung des Sächsischen Sozialministeriums zum Schutz vor dem Coronavirus SARS-CoV-2 und COVID-19 zugestimmt. Die Verordnung regelt die weiteren Ausgangsbeschränkungen im Freistaat Sachsen und löst die bisher geltende Allgemeinverfügung „Ausgangsbeschränkungen vom 22. März 2020 ab und tritt mit Ablauf des 19. April 2020 außer Kraft.
Außerdem wurde in der Rechtsverordnung die Durchsetzung der Verbote mittels Bußgelder und Strafen klar geregelt. Im Folgenden lesen Sie eine Kurzzusammenfassung zu dieser Rechtsverordnung: **Nach der Rechtsverordnung wird das Verlassen der häuslichen Unterkunft ohne triftigen Grund untersagt.**

Ein triftiger Grund liegt beispielsweise vor bei
- Der Abwendung einer unmittelbaren Gefahr für Leib, Leben und Eigentum,
- der Ausübung beruflicher Tätigkeiten,
- dem Hin- und Rückweg zur Kindernotbetreuung oder beruflich veranlasster Kinderersatzbetreuung,
- der Sicherstellung der Versorgung und des Lieferverkehrs,
- Fahrten von Feuerwehr, Rettungsdienst und Katastrophenschutzkräften zum jeweiligen Stützpunkt und Einsatzort,
- der Inanspruchnahme medizinischer Versorgung oder
- Sport und Bewegung an der frischen Luft im Umfeld des Wohnbereichs allerdings ausschließlich allein oder mit Angehörigen des eigenen Hausstandes.

Der Besuch in Alten- und Pflegeheimen sowie Einrichtungen und ambulant betreuten Wohngemeinschaften und Wohngruppen mit Menschen mit Behinderungen und Krankenhäusern sowie Vorsorge- und Rehabilitationseinrichtungen ist untersagt.
Zudem ist jeder angehalten, physische und soziale Kontakte zu anderen Menschen außerhalb der Angehörigen des eigenen Hausstandes auf ein absolut nötiges Minimum zu reduzieren. Wo immer möglich, ist ein Mindestabstand zwischen zwei Personen von 1,5 Metern einzuhalten.
Zuwiderhandlungen gegen die Rechtsverordnung und das Besuchsverbot in Alten- und Pflegeheimen etc. sind strafbar.
Die örtlichen Gesundheitsbehörden können weitergehende Anordnungen treffen. Dies ist im Sinne einer verschärfenden Regelung gemeint.
Weiteres lesen Sie bitte auf der Homepage der Stadt Roßwein https://www.rosswein.de/2020/04/01/das-verlassen-der-haeuslichen-unterkunft-ohne-triftigen-grund-wird-untersagt/ bzw. auf der Homepage der Sächsischen Landesregierung https://www.staatsregierung.sachsen.de/aus-dem-kabinett-4512.html
Bitte halten Sie sich an diese Rechtsverordnung und bleiben Sie gesund!

Kreiskrankenhaus Freiberg hat jetzt eine ambulante Anlaufstelle für Corona-Verdachtsfälle

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
mit Stand zum 2. April 2020 gab es noch keinen viruserkrankten Menschen in der Stadt Roßwein mit seinen Ortsteilen festzustellen. Im ganzen Landkreis Mittelsachsen gibt es hingegen aktuell 127 bestätigte Viruserkrankungen.
Insgesamt befinden sich 391 Personen in Quarantäne. Eine erkrankte Person ist inzwischen verstorben.

Seit Mittwoch, dem 25. März 2020, bietet das Kreiskrankenhaus Freiberg eine ambulante Anlaufstelle für Corona-Verdachtsfälle an. In der Fieberambulanz können sich jene Patienten auf das Corona-Virus testen lassen, die eine entsprechende Symptomatik gemäß der Robert Koch-Institut (RKI)-Richtlinien aufweisen. Das sind aktuell: akute respiratorische Symptomatik, wie Husten, Fieber, etc. und Kontakt zu Corona-positiv getesteten Patienten bzw. Risikogruppen. Der Zugang ist gesondert ausgeschildert. Bitte folgen Sie den roten Pfeilen. Die Fieberambulanz ist während der Öffnungszeiten unter der Telefonnummer 03731 77-1923 zu erreichen. Die Ambulanz ist Mo. bis Fr. 9.00 bis 14.00 Uhr und Sa. bis So. 9.00 bis 13.00 Uhr geöffnet. Patienten werden gebeten, die Krankenversicherungskarte bereitzuhalten. Getrennt von der sonstigen Notfallversorgung können über die Fieber-Ambulanz auch Patienten versorgt werden, die einer stationären Aufnahme bedürfen und die unter einem begründeten Verdacht stehen, mit dem Corona-Virus (SARS-CoV-2/COVID-19) infiziert zu sein. Als begründete Verdachtsfälle gelten Personen, die maximal 14 Tage vor Symptombeginn Kontakt mit einem bestätigten Fall hatten und akute Atemwegserkrankungen aufweisen.

Weitere Informationen gibt es im Internet unter
https://www.kkh-freiberg.com/gut-zu-wissen/corona-news/

Impressum:

Herausgeber:
Stadtverwaltung Roßwein und RIEDEL GmbH & Co. KG
Herstellung: RIEDEL GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau OT Ottendorf, Telefon: 037208/876-100, Telefax: 037208/876299
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister der Stadt Roßwein, Herr Veit Lindner
Verantwortlich für den übrigen Inhalt:
der jeweilige Verein bzw. Einreicher
Verantwortlich für Anzeigen:
RIEDEL GmbH & Co. KG, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau OT Ottendorf, Telefon: 037208/876-100,
Telefax: 037208/876299, E-Mail: info@riedel-verlag.de
Es gelten die Mediadaten, Stand: 2019

+++ Stadtnews +++ Stadtnews +++ Stadtnews +++ Stadtnews +++ Stadtnews +++ Stadtnews +++

Roßweiner Wochenmarkt findet ab sofort wieder statt!

Nachdem noch in der zurückliegenden Woche (am 25.03.2020) der Wochenmarkt in Roßwein durch die Behörden kurzfristig untersagt wurde, kann der Wochenmarkt seit Mittwoch, dem 1. April 2020, wieder durchgeführt werden. Wir laden somit die Einwohner ein, den Wochenmarkt zu besuchen und damit die Händler zu unterstützen. **Achtung!!! Es handelt sich um keinen Aprilscherz!!!**

V. Lindner, Bürgermeister

Aus der Pressemitteilung des Landratsamtes Mittelsachsen vom 23. März 2020

Hinweis der Führerscheinstelle:

Die Fahrerlaubnisbehörde sichert nur noch die eingeschränkte Bearbeitung dringlicher Fälle in der Hauptstelle in Döbeln ab. Der Zutritt erfolgt ausschließlich nach telefonischer Terminabsprache/Terminbestätigung :
Servicehotline 03731 799 1454
E-Mail: Service-fahrerlaubnisbehoerde@landkreis-mittelsachsen.de
Dringliche Fälle sind Verlängerungen der Gültigkeit von Fahrerlaubnissen (LKW, Bus, Fahrgastbeförderung) und der Schlüsselzahl 95, die bis zum 30. April 2020 ablaufen und die Ausstellung von Ersatzdokumenten, wenn diese zur Berufsausübung benötigt werden (Kraftfahrer im Fernverkehr).

Hinweis der Kfz-Zulassungsstelle

Das Landrats möchten Sie darauf hinweisen, dass seit dem 24. März 2020 der Zutritt zur Kfz-Zulassungsbehörde Mittelsachsen an den drei Standorten vorerst nur noch nach telefonischer Terminvereinbarung für Autohändler und Zulassungsdienste gestattet wird. Ohne Termin erfolgt kein Einlass.
Hotline für Terminvereinbarungen

Dienststelle Döbeln	03731 799-1351
Dienststelle Freiberg	03731 799-3616
Dienststelle Mittweida	03731 799-6683

Zentrale Telefon-Nr. Kfz-Zulassungsbehörde: nur für Fachfragen, keine Terminvereinbarungen – 03731 799-6633
Bearbeitet werden können derzeit ausschließlich notwendige und nicht aufschiebbare Vorgänge.

Die nachstehenden Vorgänge werden aktuell nicht zur Bearbeitung angenommen:

1. externe Abmeldungen (Fahrzeuge aus anderen Zulassungsbezirken abmelden)
2. Erteilung Ausfuhr-Kennzeichen
3. Erteilung Kurzzeitkennzeichen
4. Erteilung 07er Oldtimerkennzeichen sowie H-Kennzeichen (inkl. Oldtimerzulassungen; Technikänderungen)
5. Erteilung 06er Händlerkennzeichen sowie Verlängerung Fahrzeugscheinhefte (generelle Ausnahme: abgelaufene Fahrzeugscheinhefte behalten ihre Gültigkeit zunächst bis zum 19.04.2020)
6. Zulassungen von Gebrauchtfahrzeugen ohne Dokumente (sog. Scheunenfunde)
7. Keine zusätzlichen Motorräder/Quads bzw. nicht erforderliche Anhänger
8. Änderung Halterdaten (laufende Änderungsfristen werden zunächst bis zum 19.04.2020 ausgesetzt)
9. Änderung technischer Daten (laufende Änderungsfristen werden zunächst bis zum 19.04.2020 ausgesetzt)
10. Ausstellung von Ersatzdokumenten

Wirtschaft in Mittelsachsen rückt zusammen

Nach der Verschärfung der Allgemeinverfügung am Freitag, dem 20.03.2020 war zunächst eine Verunsicherung zu verzeichnen. Spezielle Anliegen, ob zum Beispiel ein Taxibetrieb noch Patienten zur Dialyse fahren darf, wurden vorgetragen. Über den Fragen-Antwortkatalog des Referates Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung unter www.wirtschaft-in-mittelsachsen.de informierten sich verschiedene Unternehmen. Dazu gingen auch am Wochenende einzelne Anfragen ein. Diese drehten sich um die Zuordnung in die einzelnen Branchen der Allgemeinverfügung. Kann eine Frage nicht sofort beantwortet werden, wird diese weitergeleitet. Grundsätzlich zeigen sich die anfragenden Unternehmen sehr dankbar über den Service.

„Wir spüren seit Freitag, dass Mittelsachsens Wirtschaft noch enger zusammenrückt“, sagt Dr. Lothar Beier, 1. Beigeordneter im Landkreis zu dessen Geschäftskreis auch die Wirtschaftsförderung gehört. „Einzelhändler schließen sich zum Beispiel im Raum Mittweida zusammen und nutzen gemeinsam einen Onlineshop, der Mittelsachsenshop im Striegistal bietet sowieso eine Plattform für viele Unternehmen und im Raum Rochlitz hinterlegen Einzelhändler die Online- oder telefonischen Bestellungen in Geschäften, die geöffnet haben. Auch gibt es viele Aktionen von kleinen Unternehmen, die zeigen, dass die mittelsächsische Wirtschaft sich auch ihrer gesellschaftlichen Verantwortung nicht entzieht. Es werden Einkaufsdienste im Großmarkt und Lieferungen frei Haus angeboten“, berichtet der Kreisentwicklungschef weiter. „Bei den Mittelständlern und größeren Betrieben ist die Lage sehr unterschiedlich. Während die einen Kurzarbeit und Home Office nutzen, verzeichnen einige Maschinenbauer noch keine negativen Auswirkungen. Andernorts, wie zum Beispiel in der Beiersdorf-AG-Tochter Florena in Waldheim wird die Produktion der aktuellen Situation angepasst und Desinfektionsmittel statt Kosmetik hergestellt“, schließt Beier seine Betrachtung ab. Über einhundert ganz unterschiedliche Unternehmen arbeiten schon seit längerer Zeit zusammen. Die Broschüre „Produkt-SCHAU…was es in Mittelsachsen alles gibt“ zeigt in ihrer zweiten Auflage Schönes und Nützliches made in Mittelsachsen. Die Mehrzahl der Unternehmen, die in dem 152seitigen Branchenkatalog vorgestellt werden, bieten einen Onlineversand an. Über die sozialen Medien haben sich diese Unternehmen zusammengetan und weisen unter den Motto “Regional produzieren. In der Heimat kaufen. Zusammen schaffen wir das.“ auf die gemeinsame Broschüre hin.
Der Mittelsachsen-Katalog ist unter https://www.wirtschaft-in-mittelsachsen.de/pl/service/infothek/informationsmaterial/2-auflage-der-produktschau.html online zu finden. Darin sind alle 100 Unternehmen mit ihren Onlineshops benannt.
facebook.com/wirtschaft.in.mittelsachsen

Hinweise für Jäger

Das Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramtes Mittelsachsen (LÜVA) erreichen Fragen, ob man jetzt noch Jagen kann. Hierzu hat sich das Amt mit dem zuständigen Sozialministerium verständigt. Die Einzeljagd ist ein „triftiger Grund“ im Sinne der Allgemeinverfügung vom 22. März 2020, vorausgesetzt, dass dabei die Bedingungen des allgemeinen Kontaktverbotes eingehalten werden. Das heißt, dass die Jagd von Anfang bis Ende ausschließlich allein oder in Begleitung Lebenspartner/Angehörige des eigenen Hausstandes und ohne jede sonstige Gruppenbildung ausgeübt wird.

Die Trichinellenuntersuchung findet derzeit im Landratsamt Mittelsachsen wie gewohnt statt. Die Proben sind in die an den Standorten in Mittweida, Freiberg bzw. Döbeln vorhandenen Probenbriefkästen einzuwerfen. Die einzige Einschränkung ist, dass eine persönliche Übergabe nicht mehr erfolgt, da das Landratsamt für Besucherverkehr geschlossen ist. Bei Fall- und Unfallwild von Schwarzwild muss weiterhin immer eine Beprobung mit Bluttupfern erfolgen. Die Übergabe erfolgt ebenfalls über die Probenbriefkästen. Sollten mehrere Stücke Fallwild an einem Ort bzw. innerhalb kürzester Zeit aufgefunden werden, ist eine Absprache mit dem LÜVA zum weiteren Vorgehen zwingend notwendig.

Für Rückfragen steht Ihnen Pressesprecher André Kaiser unter E-Mail presse@landkreis-mittelsachsen.de gern zur Verfügung.

Landratsamt Mittelsachsen – Pressestelle
Frauensteiner Straße 43, 09599 Freiberg
Telefon 03731 799-3305

+++ Stadtnews +++ Stadtnews +++ Stadtnews +++ Stadtnews +++ Stadtnews +++ Stadtnews +++

Informationen zur Versorgungslage und dem Geschäftsleben Roßweins

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

um nach der Corona-Krise auch noch eine halbwegs funktionierende Handels- und Dienstleistungslandschaft in der Stadt Roßwein vorweisen zu können, kommt es jetzt auf jeden einzelnen Einwohner an.
Sie, liebe Einwohner, können und sollten bitte unsere regionalen Einzelhändler und Gastronomen in dieser schwierigen Zeit unterstützen und durch Umsätze in den Einrichtungen das „Überleben der Handels- und Dienstleisterbetriebe“ sichern.
Obwohl viele Geschäfte, Gaststätten und Dienstleistungsbetriebe wegen der Pandemie geschlossen haben, sind unsere Gewerbetreibenden für Sie da und bieten Angebote wie Onlineshops, Abhol- oder Lieferservice sowie Telefon-Bestellungen an.
Im Anhang finden Sie eine erste Zusammenstellung der Angebote, welche unsere Unternehmen trotz Schließung ihrer Einrichtungen für Sie, liebe Einwohner, organisiert haben. Bitte nutzen Sie diese Angebote!!!
Selbstverständlich sind auch weitere Gewerbetreibende unserer Stadt mit Serviceleistungen für Sie da. Dieses betrifft gerade die kleinen Ein-Mann-Betriebe und Handwerker. Bitte stornieren Sie keine Handwerkeraufträge, keine Lieferaufträge, keine geplanten Einkäufe in den Geschäften!!!
Unsere Bitte an Sie: Kaufen Sie keine Waren über das Internet, denn wir haben hier in der Stadt und den Ortsteilen Geschäfte und Unternehmen mit einem sehr gutem Angebot. Kontaktieren Sie diese per Telefon oder nutzen Sie deren Onlineshops. Mit jeder Nutzung der Angebote, welche unsere Händler und Gewerbetreibenden für Sie bereithalten, helfen Sie letztendlich sich und uns allen, dass auch nach der Krise ein (Geschäfts)-Leben in unserer Stadt noch zur Selbstverständlichkeit gehört. Jetzt kommt es auch auf jeden Einzelnen von Ihnen an!!! Übrigens, auch Gutscheine sind ein tolles Ostergeschenk und können jetzt überall in den Geschäften erworben werden. Mit Ihrer Unterstützung bereiten Sie sich und anderen eine große Freude.

In diesem Sinne danken wir Ihnen für Ihre Mithilfe, und bleiben Sie gesund!
Mit freundlichen Grüßen
Veit Lindner, Bürgermeister

Trotz Corona-Pandemie – Unsere Händler und Gewerbetreibenden sind für Sie da!!!

Wer	***Telefon /Mail /sonstiges***	***Unser Service***
Hotel Stadt Leipzig	015735758527 hotel-stadt-leipzig@t-online.de	Abholung von Speisen und Getränken nach telefonischer Absprache
Hartenbergbaude	034322/ 40170 hartenbergbaude@freenet.de und über Facebook	Auslieferung und Abholung von Speisen aus der Karte nach Rücksprache
Pizzeria Uta Ordnung	034322/ 41405	Dienstag bis Freitag 11.30 bs 13.30 Uhr und ab 17.00 Uhr, Samstag/Sonntag/Feiertag 16.00 bis 20.30 Uhr, Abhol- und Lieferung nach Absprache
Euronics Kirchhof	034322/ 44373, info@u-kirchhof.de	Hausbesuche, Serviceleistungen, Reparaturen, Kundendienst für TV und Antenne
Fahrrad-Hoffmann	034322/ 42214 01737442400	Werkstatt für notwendige Reparaturen an Rädern, Rasenmähern, Gartengeräten
Spielewelt Lindner	034322/ 41099 duo-shop.de/spielweltlindner und über Facebook	Post-und Paketdienst, Onlineshop kostenlose Lieferung und Abholung nach Absprache
Christliche Buchhandlung Ute Lomtscher	034322/ 42528 mit AB www.lomtscherbuch.de, Onlineshop	Bücher portofrei bestellen, auch CDs DVDs, Noten und Artikel aus dem gesamten Sortiment, Lieferung und Versand,
Der Käse Chr. Kirschbaum	01629287476 info@der-kaese.de	Hausverkauf Niederstadtgraben nach Absprache, Lieferung und Service aus dem Sortiment, Präsentkörbe und Käsebuffets
Hühnermobil Katrin Schumann	01752780627 kai-land@t-online.de	Verkauf im eigenen Hofladen im Ortsteil Niederforst, Lieferung nach Absprache immer mittwochs auf dem Markt bzw. im Stadtgebiet – Stellzeiten: siehe Seite 8
Waldgasthof Zur Margaretenmühle	03431/ 702843 info@margarethenmühle.de	Vergabe von Gutscheinen
Das Lädchen Bahnhofstraße	034322/ 42863	Montag bis Freitag 07.30 bis 18.00 Uhr und Samstag von 07.00 bis 12.00 Uhr geöffnet

+++ Stadtnews +++ Stadtnews +++ Stadtnews +++ Stadtnews +++ Stadtnews +++ Stadtnews +++

LuCas Cateringservice L. Schäfer-Thalheim Dresdener Str. 4	0162/9072691 luiseschfr@aol.com	Wöchentlich wechselnde Speisekarte, Lieferung bis vor Wohnungstür, alle Preise incl. Anlieferung oder Abholung, weiteres nach Absprache
Frisör Claudia Allert Mittelstraße 19	034322/ 729921 Onlineshop	Produkte können weiterhin über Bestellung gekauft werden, weitere Infos über WhatsApp oder im Schaufenster zu erfahren, Kundenbonus von 10 % und Gutscheine Telefonische Terminvereinbarung weiterhin möglich
Foto Hanisch Dresdener Straße	034322/ 42237 01727737184 fotohanisch@gmx.de	Mit telefonischer Terminabsprache können übliche Handelswaren Rahmen, Zubehör etc. frei Haus geliefert werden. (Akkus aller Art werden besorgt und zugesendet. Porträt-und Passfotos fertigen wir nach Terminvereinbarung. Batteriewechsel, Einrahmungen etc. sind nach vorheriger Absprache möglich. Auch besteht die Möglichkeit, Fotos ausdrucken zu lassen. Dazu die Fotos per E-Mail zusenden.
Pension Hennig Bahnhofstraße	034322/ 42505 info@pensionhennig.de	Übernachtungen können weiterhin per Telefon oder Mail bestellt werden.
Elektro Roßwein	034322/ 4740 (Firmensitz) 034322/ 40149 (Fachgeschäft)	Telefonische Beratung und Bestellung zu unserem Sortiment des Elektrofachgeschäftes.Lieferung und Anschluss der Geräte werden weiter angeboten. Reparaturen von Haushaltgeräten und Werkzeug sowie Elektro-reparaturen werden weiter erledigt. Telefonische Anmeldung unter der bekannten Telefonnummeroder Abgabe der Kleingeräte am Standort Mühlstraße 26, 04741 Roßwein.

Das Bürgerhaus informiert:
Das Bürgerhaus sammelt und koordiniert die Angebote von Nachbarschaftshilfen und Lieferservices

Im Bürgerhaus können Sie sich ab sofort telefonisch oder per Email melden, wenn Sie selber Hilfe brauchen oder wenn Sie Ihre Hilfe anbieten wollen. Wir werden schnellstmöglich versuchen, Hilfeleistende und Hilfesuchende zu vermitteln.

Bürgerhaus-Telefon:	034322 581431	
telefonische Kontaktzeiten:	Montag bis Freitag	09 bis 12 Uhr
	Dienstag und Donnerstag	16 bis 18 Uhr
E-Mail-Adresse:	buergerhaus-rosswein@gmx.de	

Sie können auch außerhalb der Sprechzeiten auf den Anrufbeantworter sprechen. Wir rufen Sie dann schnellstmöglich zurück. Ihre Daten werden ausschließlich für das Hilfsnetzwerk bei uns gespeichert und nach Ablauf der Krise gelöscht.

Wie können wir uns gegenseitig helfen?

Noch bevor der Virus in unserer Stadt angekommen ist, stellten sich schon einige Unternehmer/-innen auf die besonderen Verhältnisse um. So bieten zunehmend mehr Lebensmittelgeschäfte zusätzlich einen Lieferservice an.

Was die Roßweiner/innen schon von den Getränkehändlern und diversen Essensanbietern, wie der Pizzeria Uta Ordnung oder Mumbay Lieferservice gewöhnt sind, bieten jetzt auch andere Unternehmer/-innen an.

So kann man sich von der Bäckerei Schmidt Brötchen, Brot und Kuchen frei Haus liefern lassen. Auch nehmen z. B. LuCas Catering oder die Hartenbergbaude Bestellungen für das Mittagessen entgegen und liefern dieses auch aus. Nach telefonischer Bestellung ist es weiterhin möglich, sein Essen bei Frau Stoppe im Pförtnerhäuschen oder im Hotel Stadt Leipzig abzuholen.

Frische Eier kann es auch per Lieferservice geben. Der Verkaufstand von Katrin Schumann (Niederforst 10, 04741 Roßwein, Tel.: 0175/2780627) von Agrar Niederforst kommt dazu regelmäßig in die Stadt.

Wenn kein Wochenmarkt stattfindet dann Stellzeiten immer mittwochs in Roßwein:

Nossener Straße – bei Getränkehandel Zausch	8.00 Uhr
Lommatzscher Straße – Kirchhof Parkplatz	8.15 Uhr
Herrmannstr – Kreuzung Straße des Friedens	8.30 Uhr
Straße der Einheit – Grundschule	8.45 Uhr
Brückenplatz	9.00 Uhr
Poststraße – kleiner Parkplatz gegenüber Praxis DM C. Otto	9.15 Uhr
Damaschkestraße – ehemaliger Blumenladen am Friedhof	9.30 Uhr
Haßlauer Straße – Neubau am Sportplatz	9.45 Uhr

Verständlicherweise werden ab einem bestimmten Bedarf diese Serviceleistungen zeitlich nicht mehr leistbar, aus dem Grund hoffen wir auf weitere Unternehmer/-innen, welche diese Art der Kundenversorgung ermöglichen können. Diese Unternehmen können sich gern an uns wenden und wir leiten ihre Angebote ebenfalls an Interessenten weiter.

Die Stadtverwaltung und das Bürgerhaus haben alle derzeit bekannten Angebote zusammengetragen und veröffentlichen diese auf der Homepage der Stadt und in dieser Ausgabe des Amtsblattes. (siehe oben)

Da viele ältere Menschen noch nicht das Internet so selbstverständlich nutzen, können diese in den unten angegebenen Zeiten im Bürgerhaus anrufen und sich über die diversen Hilfsangebote informieren. Vor allem Einkaufshilfe und Apothekengänge können geleistet werden, so dass ältere oder vorerkrankte Menschen sich nicht unnötig einem Infektionsrisiko aussetzen müssen.

Drei Säulen von Einkaufshilfen:

Hierfür haben sich schon einige im Bürgerhaus angemeldet, ob als Dienstleister, Pflegerin für die Pflegestufe 1 oder als Privatpersonen, welche Nachbarschaftshilfe leisten wollen.

Jede/r, die/der einen Beitrag zur wirtschaftlichen Stabilisierung unserer

Gesellschaft beitragen kann und möchte, sollte auf die professionellen Einkaufshilfen zurückgreifen. Natürlich kosten sie ein paar Euro mehr, weil damit ein Mensch seinen Unterhalt verdient, seine Sozialversicherungsbeiträge und Steuern bezahlt und die Kosten seines Lieferwagens finanziert.
Wer Pflegestufe 1 hat, kann auf das professionelle Angebot von Pflegern/-innen zurückgreifen, welche dann bestimmte Leistungen durch die Pflegekassen abrechnen können.
Nur, wenn es zeitlich und finanziell gar nicht anders geht, sollte man auf die freiwilligen Angebote zurückgreifen. Aber auch hier sollte man die Helferinnen und Helfer mit einem finanziellen Obolus unterstützen, da Kosten bei evtl. PKW-Nutzung entstehen können.
An dieser Stelle möchten wir darauf hinweisen, dass die Vermittlung von Anbietern sich ausschließlich nach dem Bedarf der Bevölkerung richtet und wir keine Bevorzugung bestimmter Firmen oder Leistungen anstreben.

Wir danken schon jetzt allen, die sich auf ihre Weise an dieser Aktion beteiligen.

Viel Glück und bleiben Sie gesund!
Ihr Bürgerhaus-Team

Das Steueramt informiert:

Mitteilung des Steueramtes der Stadt Roßwein aufgrund der Auswirkungen des Coronavirus zur Gewerbesteuerzahlung

Sind Gewerbetreibende nachweislich von den Auswirkungen des Coronavirus betroffen, können Sie beim zuständigen Finanzamt einen Antrag auf Herabsetzung der Gewerbesteuer- Vorauszahlung stellen. Diesen Antrag können Sie zeitgleich im Steueramt der Stadt Roßwein einreichen. Nach Prüfung der Unterlagen (und unter Vorbehalt eines geänderten Gewerbesteuermessbetrages vom zuständigen Finanzamt) veranlasst dann das Steueramt der Stadt eine antragsgemäße Kürzung der Gewerbesteuer.
Das Antragsformular können sich die Gewerbetreibenden auch von der Homepage der Stadt Roßwein herunterladen – siehe Link: https://www.coronavirus.sachsen.de/download/Formular_zur_Beantragung_von_Steuererleichterungen_aufgrund_der_Auswirkungen_des_Corona-Virus.pdf

Hinweis in eigener Sache Coronavirus – Welche Veranstaltungen finden statt?

Liebe LeserInnen des Roßweiner Amtsblattes,
liebe BesucherInnen der Roßweiner Homepage,

aufgrund der Corona-Pandemie in unserem Land, werden bis auf unbestimmte Zeit ein Großteil der im Amtsblatt bzw. auf der Homepage der Stadt Roßwein beworbenen Veranstaltungen durch die Veranstalter je nach Faktenlage (z.B. durch Regelungen der Landesregierung, Empfehlungen des zuständigen Gesundheitsamts, des Robert Koch-Instituts) weiter abgesagt oder verschoben.

Da grundsätzlich nicht alle Pressemitteilungen dazu innerhalb der Redaktionszeiträume des Amtsblattes bei der Stadtverwaltung Roßwein eingehen, bzw. in der Regel keine vollständigen Änderungsmeldungen durch die einzelnen Veranstalter erfolgen, bitten wir Sie in Ihrem eigenen Interesse zu prüfen, ob die Veranstaltungen tatsächlich stattfinden.

Nutzen Sie dazu die im Amtsblatt angegebenen Kontakte der Textautoren (z.B. Kloster Buch, Kirchgemeinden, Mittelsächsisches Theater, etc.). Bei Vereinsveröffentlichungen finden Sie Kontaktangaben auf der Homepage der Stadt Roßwein unter dem Link: https://www.rosswein.de/leben-in-rosswein/vereine/, bzw. wenden Sie sich an die Stadtverwaltung Roßwein, 034322/4660.

Information zu den Verteilerstellen der Roßweiner Nachrichten

Entsprechend einer Absprache zwischen der Stadtverwaltung Roßwein und dem Riedel-Verlag (RIEDEL GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland) wird das Roßweiner Amtsblatt weiterhin über eine Stützpunktverteilung den Roßweinerinnen und Roßweinern zugänglich gemacht. Geschäfte, welche aufgrund der Coronavirus-Pandemie derzeit geschlossen sind, werden nicht mit Amtsblättern beliefert. Um das Angebot für unsere Leserinnen und Leser uneingeschränkt aufrecht zu erhalten, werden in den jeweils umliegenden geöffneten Geschäften (die auch zu den Verteilerstellen gehören) diese Amtsblätter zusätzlich ausgelegt.
Diese Regelung besteht solange, bis eine Amtsblattausgabe in der Zeit erscheint, in der die momentan eingeschränkten Geschäftsöffnungen wieder aufgehoben sind.
An dieser Stelle finden Sie eine Übersicht von Verteilerstellen. Bei geschlossenen Geschäften bitte in der jeweils nächstliegenden Verteilerstelle nachfragen.

Geschäft/Verteiler
Das Lädchen, Bahnhofstraße 27
Getränkehandel Grün-Weiß, Bahnhofstraße 1
Bäckerei Franke, Am Stollen 7
Getränkehandel Zausch, Nossener Straße 14
Spielewelt Lindner, Döbelner Straße 1
Löwen Apotheke, Markt 15
Rathaus Roßwein, Markt 4
Bäckerei Schmidt, Kreuzplatz 21
Zahnarzt K. Naumann, Herrmannstraße 11
Reha Zentrum, Döbelner Straße 44
Bäckerei Zschiesche, Stadtbadstraße 13
Fleischerei, Brückenplatz 1
Bäckerei Körner, Dresdener Straße 32
Brücken Apotheke, Dresdener Straße 26
Sparkasse Roßwein, Niederstadtgraben 1
Arztpraxis Clemens Otto, Poststraße 2
Bäckerei Möbius, Döbelner Straße 23
Getränke Halm, OT Gleisberg, Hauptstraße 16
Wetterwitzer Straße 4
Tankstelle Haßlauer Straße, Vogelstange 17
Tankstelle Niederstriegis, An der Hauptstraße 1a

Verteiler Roßweiner Amtsblatt (aktueller Stand: 02.04.2020)

+++ Stadtnews +++ Stadtnews +++ Stadtnews +++ Stadtnews +++ Stadtnews +++ Stadtnews +++

Die FFw Gleisberg informiert:

Jahreshauptversammlung der FFw Gleisberg am 28. Februar 2020

Am Freitag, dem 28. Februar 2020 fand die Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Gleisberg und des Dorf- und Feuerwehrvereins Gleisberg e.V. im Dorfgemeinschaftshaus statt. Als Gäste konnten wir den Bürgermeister Veit Lindner, den stellvertretenden Bürgermeister Peter Krause, den Ortschaftsratsvorsitzenden Bernd Handschack, Georg Riedel vom Kreisfeuerwehrverband sowie Stadträte aus Roßwein begrüßen. Auch von den Nachbarwehren waren Vertreter der Freiwilligen Feuerwehr Otzdorf, Roßwein und Littdorf der Einladung zur Jahreshauptversammlung in Gleisberg nachgekommen. Begrüßen durften wir weiterhin Willi Schmidt als Vertreter der Firma Alarm Dispatcher.

Auszüge aus dem Rechenschaftsbericht des Wehrleiters Kamerad Udo Hoffmann:

- derzeit 39 aktive Kameraden, davon 15 Atemschutzgeräteträger mit einem Durchschnittsalter von 37 Jahren
- 2019 mit 12 Einsätzen und insgesamt 112 Einsatzstunden
- Ausbildungsstunden insgesamt 1805, davon vor Ort 1647 Stunden, zusätzlich 50 Stunden in der Kreisausbildung und 108 Stunden an der Landesfeuerwehrschule Nardt
- Beispielhafte Ausbildungen z.B. die Übung mit der Gemeindefeuerwehr Roßwein im Mai 2019 bei der Firma Kemming GmbH in Haßlau
- 3 Ausbildungen im Bereich Katastrophenschutz mit dem Löschzug Wasserversorgung Bereich Döbeln
- viele zusätzliche Aktivitäten, wie z.B. Aufstellen des Maibaums in Roßwein, Absicherung vom Weihnachtsmann auf dem Weihnachtsmarkt in Roßwein, Brandsicherheitswache im Rathaus, Absicherung des Bergzeitfahrens und des Lampionumzuges des Kindergartens in Gleisberg

+++ Stadtnews +++ Stadtnews +++ Stadtnews +++ Stadtnews +++ Stadtnews +++ Stadtnews +++

- Wettkampfteilnahmen des Wettkampfteams u.a. Sächsische Meisterschaften im Dreikampf Fw , Kübelspritzen in Starbach und Wettkampf zum Frühlingsfeuer in Gleisberg

Auszüge aus dem Rechenschaftsbericht des Jugendwartes Kamerad René Seltmann

- Ende 2019 waren 11 Kinder und Jugendliche Mitglied in der Jugendfeuerwehr und 11 Kinder in der Kinderfeuerwehr.
- Es wurden insgesamt 26 Ausbildungsdienste absolviert, dazu ca. 1650 Ausbilder-/Betreuerstunden
  - davon 13 Ausbildungsdienste mit feuerwehrtechnischem Wissen
  - 13 Veranstaltungen der allgemeinen Jugendarbeit (z.B. mit Ausflügen ins Stadtbad Döbeln, ins Freibad Wolfstal, Beteiligung an der 48Stunden-Aktion des Kreisjugendringes Mittelsachen, gemeinsames Plätzchenbacken zu Weihnachten).
- erfolgreiche Teilnahme an verschiedenen Wettkämpfen z.B. beim Floßrennen in Ottewig, Kübelspritzen in Starbach und Triathlon in Mockritz

Auszeichnungen im Rahmen der Jahreshauptversammlung:

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung wurden folgende Auszeichnungen vorgenommen (Bilder siehe Seite 10):

- Feuerwehr-Ehrenzeichen des Freistaates Sachsen der Stufe Bronze für 10 Jahre aktiven Dienst an Martin Mende und René Seltmann

Beförderungen im Rahmen der Jahres-Hauptversammlung:

- Beförderung zum Löschmeister: Jonas Fischer
- Beförderung zum Oberfeuerwehrmann: Paul Groß

Aus der Jugendfeuerwehr konnten Tom Tändler und Julius Dörner in die Reihen der aktiven Kameraden aufgenommen werden. Den Kameraden Daniel Spindler konnten wir als „Rückkehrer“ in unsere Wehr begrüßen.

Danksagung der Kameradinnen und Kameraden sowie der Vereinsmitglieder an Kassenwart Kerstin Rüdiger für die geleistete Arbeit sowie an Uwe Küchenmeister, der über mehr als 25 Jahre die Versorgung bei Festen und Diensten übernommen hat.

Abriss geht voran

„Endlich“, wird manch Einwohner sagen, wenn er derzeit an der Lommatzscher Straße/Ecke Damaschkestraße vorbeigeht. Das letzte Haus der ehemaligen linksseitig angelegten Straßenrandbebauung (stadteinwärts) ist nun endlich abgerissen. Die Mitarbeiter der Firma Umtech GmbH aus Rochlitz hatten diesbezüglich den Auftrag für 32 T€ gewonnen und waren seit Montag, den 16. März 2020, mit dem Abriss beschäftigt. Die Stadt Roßwein konnte das Gebäude im zurückliegenden

Jahr von der Erbengemeinschaft käuflich erwerben und hat sich umgehend um den Abriss gekümmert. Durch den Abbruch der Damaschkestraße 2 wird die Kreuzung übersichtlicher gestaltet, der Fußweg auf der Straßenseite verbreitert und ein einheitlicher Grünstreifen angelegt. Aus dem Landesprogramm des Freistaates Sachsen „Rückbau Wohngebäude“ erhält die Stadt einen Zuschuss in Höhe von 8,4 T€ zur Wiederaufwertung des Grundstückes nach dem Abriss.

Sportevent „Landkreislauf“ abgesagt

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

der Landkreislauf am 25. April 2020 wurde aufgrund der Coronavirus-Pandemie durch den Veranstalter – Kreissportbund Mittelsachen – in Abstimmung mit der Stadt Roßwein abgesagt. Die Veranstaltung findet eventuell in der Mitte der 2. Jahreshälfte statt, falls es die Umstände zulassen sollten. Der neue Termin wird frühzeitig bekanntgegeben.

Vereinsfrühstück abgesagt – An alle Roßweiner Vereine!

Das für den **18. April 2020** geplante Vereinsfrühstück muss aufgrund der Coronavirus-Pandemie leider abgesagt werden. Die Veranstaltung findet im Jahr 2021 statt. Der neue Termin wird frühzeitig mitgeteilt.

Jahreshauptversammlung der Roßweiner Feuerwehr

Die Jahreshauptversammlung der Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Roßwein fand am Samstag, dem 7. März 2020, im Gerätehaus in der Goldbornstraße statt.
Der Ortswehrleiter René Bernhard musste zunächst den Sitzungsbeginn um eine halbe Stunde verschieben, da die Roßweiner Feuerwehr noch kurz vor Beginn der Versammlung zu einem Fehlalarm auf die Etzdorfer Straße gerufen wurde.
Wie der Ortswehrleiter René Bernhard dann in seinem Rechenschaftsbericht für 2019 ausführte, sicherten die Kameradinnen und Kameraden der Wehr im zurückliegenden Jahr insgesamt 57 Einsätze ab. Die Feuerwehr Roßwein leistete dabei 778 Einsatzstunden bei 40 Einsätzen zur technischen Hilfestellung und 17 Brandeinsätzen. Insgesamt war der Ortswehrleiter auch mit den Ausbildungsstunden seiner Kameradinnen und Kameraden zufrieden. Die Feuerwehr leistete 1.810 Ausbildungsstunden zuzüglich 60 Atemschutzstunden, 200 Stunden der Kreisausbildung und 104 Stunden der Ausbildung bei der Landesfeuerwehr. Der ärztliche Notfalldienst sicherte mit 1.352 Stunden die Einsätze der Hausärzte im zurückliegenden Jahr ab.
Die Jugendfeuerwehr besteht gegenwärtig aus 16 Kindern und bietet wöchentlich für neun Jungen und sieben Mädchen ein abwechslungsreiches Ausbildungsprogramm. In der Roßweiner Feuerwehr sind derzeit 35 aktive Kameraden zu finden, wobei davon acht Kameraden die Atemträgerausbildung haben. Das Durchschnittsalter der Roßweiner Wehr beträgt 42 Jahre und zeigt die Notwendigkeit, auch in den kommenden Jahren neue Kameraden für den verantwortungsvollen Dienst der Feuerwehr zu finden. Bürgermeister Lindner würdigte in seiner Dankesrede die Einsatzbereitschaft der Kameradinnen und Kameraden und sicherte auch in den kommenden Jahren die weitere Unterstützung der Roßweiner Wehr zu. Aus den Händen des Ortswehrleiters René Bernhard sowie des Gemeindewehrleiters Wolfram Schirmer und des Bürgermeisters Veit Lindner erhielten folgende Kameraden ihre Ernennungsurkunden:

So erhielten Herr Nick Bernhard sowie Herr Nico Bernhard die Ernennungsurkunde zum Feuerwehrmann, Herr Maik Fleckeisen zum Oberfeuerwehrmann, Herr Sven Träger zum Feuerwehrmannanwärter sowie Herr Stefan Wichlacz zum Hauptlöschmeister und Herr René Bernhard zum Oberbrandmeister.

Des Weiteren wurde Herr Reinhard Senf für seine 60-jährige Zugehörigkeit zur Feuerwehr mit dem Feuerwehrehrenzeichen des Freistaates Sachsen für seine außerordentlichen Verdienste im Brandschutz in Form des Steckkreuzes ausgezeichnet.

+++ Stadtnews +++ Stadtnews +++ Stadtnews +++ Stadtnews +++ Stadtnews +++ Stadtnews +++

Der Beirat für Behinderte der Stadt Roßwein informiert

Aufgrund der besonderen Situation zur Vermeidung von Ansteckung durch COVID 19 wurde die geplante Beratung durch das Hörmobil am 23.03.2020 abgesagt.

Der nachfolgende Termin im September bleibt bestehen.

Am **2. September 2020** wird das HÖRmobil durch das Beratungsangebot – BLICKPUNKT AUGE – zu Fragen rund um das SEHEN unterstützt.
Wir werden Sie zu gegebener Zeit noch einmal informieren.

Kerstin Bauer,
Beirat für Behinderte der Stadt Roßwein

Die Stadtbibliothek Roßwein informiert:

Stadtbibliothek Roßwein bis zum 20. April geschlossen

Aufgrund der Ausgangsbeschränkungen durch das Corona Virus, hat leider auch die Stadtbibliothek Roßwein bis zum 20. April geschlossen. Doch wem der Lesestoff ausgeht, der hat die Möglichkeit, sich in der Onleihe „Bibo-on“ neuen Lesestoff zu besorgen. Alle angemeldeten Nutzer der Stadtbibliothek Roßwein haben jetzt schon die Möglichkeit, auf den Onleihe-Verbund „Bibo-on“ zuzugreifen und sich dort eBooks, ePaper und eAudios auszuleihen.
Alle Roßweiner, die noch nicht in der Stadtbibliothek angemeldet sind, können sich kostenfrei bis zum Ende der Schließzeit anmelden und so auf die Angebote der Onleihe zugreifen. Bei Interesse können sie sich per Mail oder telefonisch anmelden.
Medien, die noch ausgeliehen sind, werden automatisch um vier Wochen verlängert, damit keine Säumnisgebühren entstehen.

Stadtbibliothek Roßwein –
E-Mail: Bibliothek.rosswein@web.de oder Telefon: 034322/42150

Weiter geht es mit der Textilgestaltung in der Stadtbibliothek

Nach einer Pause im März geht es nun weiter mit der kreativen Gestaltung von Textilien jeglicher Art. Bisher wurden schon Tischdecken, Stoffservietten, Mützen, Strampler, Taschen, Beutel, Kissenhüllen und natürlich Shirts verschönert. Vielleicht haben Sie auch noch Textilien im Schrank, die Dank der Schabloniertechnik ein zweites Leben beginnen können? Wenn diese Sachen aus Baumwolle oder Leinen mit max. 20 % Kunstfaseranteil sind, dann steht Ihrer Kreativität nichts mehr im Weg. Probieren Sie es einfach aus.

Die nächsten Termine sind: 13. Mai, 9.00 Uhr, 15. Mai, 18.30 Uhr

Dieses Angebot gilt für Erwachsene. Die Materialkosten betragen 4€.
Bei Interesse melden Sie sich bitte persönlich oder telefonisch in der Stadtbibliothek, Poststraße 1, Telefon: 034322/42150 an.

Die Vorschulgruppe des Kindergartens „Zwergenland“ kam zu Besuch

Am Mittwoch, dem 26. Februar besuchte uns die Vorschulgruppe des Kindergartens „Zwergenland“. Wieder gab es eine Bilderbuchgeschichte, die über einen Beamer auf einer Leinwand gezeigt und vorgelesen wurde. Diesmal war es die „Geschichte vom kleinen Siebenschläfer, der nicht aufwachen wollte“. Danach wurde das Gehörte und Gesehene kreativ und spielerisch vertieft.
Höhepunkt dabei waren die Mini-Roboter „Bluebot“ und „Beebot“, die über einfachste Codierungen von den Kindern zu bedienen waren.
Dabei wurde die Geschichte anhand der Bilder in der richtigen Reihenfolge nacherzählt.
Mit diesen Veranstaltungen wird die Freude am Hören und Erzählen von Geschichten geweckt und die Neugier auf Bücher und das Lesen gefördert.

Die Oberschule „Geschwister Scholl“ informiert:

Tag der offenen Tür überzeugte

Bereits am Freitag, dem 7. Februar 2020, fand in diesem Jahr der Tag der offenen Tür für die Anmeldungen in der Oberschule statt. Ab 16.00 Uhr konnten die Eltern und Schüler die Angebote der Oberschule kennenlernen und sich von den perfekten Lernvoraussetzungen der Schule überzeugen. Viele Eltern nutzten die Gelegenheit, um ihre Kinder der zukünftigen 5. Klassenstufe anzumelden. Wie der Schulleiter Thomas Winter mitteilte, wurden schon am 7. Februar 2020 insgesamt 47 Kinder angemeldet. Mit Ende der Anmeldefrist, am 24. Februar 2020, waren es dann insgesamt 73 Schüler, welche zukünftig für drei 5. Klassen sorgen werden. Dabei ist Thomas Winter auch auf seine ehemaligen Schüler stolz. Nicht nur, dass viele der ehemaligen Schüler am Tag der offenen Tür in der Schule vorbeischauten, um den Lehrern mal „Hallo“ zu sagen oder über erste eigene Berufserfahrungen zu berichten, nein, einer von ihnen übernahm auch gleich die Arbeit des Schulfotografen und stellte die Bilder für diesen Beitrag zur Verfügung.

Deshalb vielen Dank an DJ & Hobby-Fotograf Tom Altmann für die tollen Bilder.

Die Kita am Weinberg informiert:

„Winterferien ohne Schnee – aber trotzdem sehr schön“

Winterferien 2020 Woche EINS!

Am Montag, dem 10.2.2020 sind wir sportlich in unsere Winterferien gestartet und waren in der Turnhalle. Dort hatten wir viel Spaß bei tollen Spielen und Wettkämpfen. Außerdem durften wir an diesem Tag unser Lieblingsspielzeug mitbringen, so dass wir auch am Nachmittag sehr viel Freude hatten.

Der nächste Tag blieb sportlich und führte uns mit dem Bus nach Freiberg. Im Schlosshof war wieder die Eisbahn aufgebaut und so konnten wir unser Talent auf den Schlittschuhen beweisen. Auch wenn einige von uns oft auf dem Po landeten war Aufgeben keine Option für uns.

Am Mittwoch besuchten wir in mehreren Gruppen sowohl das Museum im Rathaus, als auch das Stadtbad. Die Museumsausstellung mit vielen Handpuppen, Marionetten und Fingerpuppen, ließ uns staunen. Vor allem konnten wir so auch sehen, wie die Kinder früher gespielt haben. Auch der Museumskeller mit dem Geist hat uns sehr gefallen. Im Stadtbad konnten wir nach Lust und Laune toben und uns bei lustigen Spielen im Wasser miteinander messen.

Ins Kino nach Döbeln ging es am Donnerstag. Den Film „Die Heinzels – Rückkehr der Heinzelmännchen“ konnten wir in einem Kinosaal ganz für uns allein genießen. Natürlich durfte das Popcorn nicht fehlen.

Zum Abschluss der Woche ging es am Freitag nach Niederforst zum Bauernhof von Familie Schumann. Das Wetter konnte uns nicht aufhalten, so dass unsere Wanderung auch wirklich bis zum Ziel führte. Familie Schumann hat sich viel Zeit für uns genommen. So durften wir im Kuhstall die Kühe bestaunen, Hühner im Arm halten, Eier abnehmen, Bienen bei der Winterruhe beobachten und sogar Wachteln sehen. Am Ende der Führung mit vielen Informationen über das Leben auf dem Bauernhof, überraschte uns Frau Schumann mit selbstgebackenem Kuchen und Tee, das war sehr lecker. Gut gestärkt machten wir uns zu Fuß auf den Rückweg und kamen erschöpft aber glücklich wieder im Hort an.

Es war eine tolle, abwechslungsreiche und aufregende Woche für uns alle!

Winterferien 2020 Woche ZWEI!

In der zweiten Woche ging es montags direkt über den Atlantischen Ozean ins ferne Kolumbien. In der Dokumentation „Miguel, der Rennfahrer“ von Stephan Krause und Heike Fritz, zeigte uns der kleine kolumbianische Straßenjunge Miguel. Wie das Leben ohne Eltern und festem Dach über dem Kopf ist. Wir waren alle total sprachlos und merkten erst einmal, wie gut es uns eigentlich geht. Außerdem stellten wir selbst die kolumbianische Delikatesse „Arepas“ her und tranken passend dazu „Aqua de Panela“. Es war ein interessanter und erfahrungsreicher Tag, den wir mit dem Regisseur erleben durften.

Die Kita am Weinberg informiert:

Von Kolumbien ging es dienstags wieder zurück über den Atlantischen Ozean ins musikalische Afrika (Ghana), wo uns Familie Odametey die Kunst des Trommelns zeigte. Es war ein riesiger Spaß, selbst einmal die unterschiedlichen Rhythmen und Klänge beim Trommeln ausprobieren zu dürfen. Da mussten selbst die Erzieher/innen ihre Hüften im Takt mitschwingen. Ein wundervolles musikalisches Erlebnis, welches wir alle gern wiederholen würden.

Mittwochs besuchten wir unser städtisches Hallenbad. Wir hatten viel Freude bei den kunterbunten Wasserspielen. Wie die Fische im Wasser genossen wir die schöne Zeit.
Ein weiteres besonderes Highlight in den Ferien erwartete uns am Donnerstag. Mit dem Bus ging es nach Dresden ins Kuddeldaddeldu. Dort konnten wir nach Herzenslust toben, spielen und fühlten uns in der Ritterburg mit Netz oder in der magischen Stadt aus Holz sehr wohl. Aber auch der Indoorspielplatz war ein absolutes Spielerlebnis für uns alle.
Ein magischer Abschluss unserer Ferien war die selbstgestaltete Zaubershow. Drei kleine Künstler hatten sich bereiterklärt, eine Zaubershow vorzuführen. Wir staunten nicht schlecht, was Marvin, Leonie und Tessa alles aus ihrer Trickkiste holten.

Wie echte Magier rissen sie uns als Publikum mit in ihren Bann. Wir durften sogar selbst ein paar Zauberkünste ausprobieren. Ein ganz großes Lob an alle drei Künstler.
Für uns Kinder waren es wieder sehr schöne, erlebnisreiche Ferien. Dafür möchten wir dem gesamten Team der Kita „Am Weinberg“ sowie den Helfern und Verantwortlichen wie der Fam. Thiele vom Heimatverein, dem Team des Hallenbades Roßwein und der Fam. Schumann in Niederforst, einen herzlichen Dank aussprechen.

Eva, Saskia, Edward
Klasse 4

+++ Stadtnews +++ Stadtnews +++ Stadtnews +++ Stadtnews +++ Stadtnews +++ Stadtnews +++

A pro pos: Der April (2020)

„Spieglein, Spieglein an der Wand, wer ist die Schönste im ganzen Land?!“
Mit dero Märchen, auch von bösen Königinnen, also keinen traurigen, brexitüberrollten und mexitangekränkelten sind wir wohl alle einst mehr oder weniger groß geworden, innerlich wie äußerlich und manchmal innerlich weniger als äußerlich.

Dazu, um das zu überprüfen, muss man aber wohl u. a. einen Spiegel haben, und auch den Mut, hineinzuschauen!
Der Verkehrsspiegel an der Ecke Damaschke-, Lommatzscher Straße, dürfte aber, wie schon das Wappentier bemerkte, bald der Vergangenheit angehören, zumal er ja soooo klarsichtig wohl auch in letzter Zeit nicht gewesen ist.
Noch übler erging es den Spiegeln, die da denen helfen sollten, welche an der Kreuzung Silberwäsche/Wolfstal die Holzbrücke passieren wollten, denn da passierte es regelmäßig, dass diese Spiegel zwangsläufig vorsätzlich demoliert wurden, da konnte wohl wer sein Vandalengesicht partout nicht ertragen!
Aber: Gesichter werden nicht schöner, wenn man Spiegel zerschlägt!
Für die Radtouristen, die da den Radweg, der wohl nicht zufällig so oft von Scherben zerdepperter, (da steckt das Wort „Depp“ drin), Bierflaschen „bestreut“ ist, nutzen, um ab Silberwäsche Richtung Roßwein zu gelangen, für diese Radtouristen ist wohl Beides ein Spiegel des Umstandes, dass sie eine Region erreichen, in der wenige Bedenkenlose, Frustrierte...deshalb? Alkoholisierte „sich bewegen“, nicht, um etwas Sinnvolles zu bewegen, die wohl ihrer „Null – Bock – Wut“ derart daneben Ausdruck verleihen.
Und dann stehen da bei den ersten Häusern die Aufsteller mit den Verweisen auf 800 Jahre Roßwein!
Spieglein, Spieglein, an der Wand, ...kann da die Tourist- Info- Zelle, die im weiteren Verlaufe des Radweges angedacht und in Arbeit ist, den ersten Eindruck wieder richten?
Hinter den „Aktionen“ der „Spiegelfechter“ und des „Flaschen-Mobs“ steckt so viel „Kraft und Treffsicherheit“ – könnten die nicht nutzbringender eingesetzt werden?!
Uuuund!

Da wir nun wissen, dass es tödlich sein kann, wenn wir uns auch nur „zu nahe treten“, ist wohl auch mehr als genug Bedenkzeit, sich den Spiegel vorzuhalten, um herauszufinden, dass das, was da oben angesprochen wurde, derart banale Nichtigkeiten sind in Zeiten, da als Nebeneffekt der Bedrohung auch vielleicht mal klar wird, was wirklich lebensnotwendig ist und woran wir, so wir noch sind, DANACH nicht wieder anknüpfen sollten!

Denn:
Nutzbringende Anwendung aller Kräfte, das sollten wir in diesen Zeiten nicht allein den VerkäuferInnen, ÄrztInnen, dem Pflegepersonal und all denen, die nicht von zu Hause aus elektronisch arbeiten können, überlassen. Wir können in vielfältiger Hinsicht auch einander „kontaktlos“ helfen, indem wir Kontakt halten, Einkaufs- und Hilfsinitiativen, wie die zum Beispiel des Bürgerhauses, unterstützen…, damit wir DANACH wieder in den Spiegel schauen können, um dann zu sagen: Wir haben unser Gesicht nicht verloren!

Grünpaten gesucht

Die Stadt Roßwein sucht Einwohner, welche in ihrem Wohnumfeld die Patenschaft für kleine Grünanlagen übernehmen möchten. Dabei handelt es sich um Rasenmähen, die Pflege kleiner Blumenrabatten oder das Gießen der Pflanzen, das Aussäen von Blumensamen bzw. die Unkrautbeseitigung. Jede Unterstützung zur Verschönerung unserer Stadt und der Ortsteile wird benötigt und auf Wunsch auch mit dem schönen Roßweiner Grün-Patenschaftsschild und Namenszug des Paten für alle anderen Einwohner kenntlich gemacht.

Wer eine Grünpatenschaft übernehmen möchte, meldet sich bitte unter stadt@rosswein.de oder bei Bürgermeister Lindner unter 034322/46666.

Schul- und Heimatfest 2020

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

zum gegenwärtigen Zeitpunkt erreichen uns Anfragen, ob die Stadt Roßwein in diesem Jahr ihr 800-jähriges Jubiläum sowie das 45. Schul- und Heimatfest feiert. Obwohl die gegenwärtige Entwicklung der Corona-Pandemie nicht unbedingt optimistisch stimmt, werden wir zum jetzigen Zeitpunkt keine voreilige Entscheidung treffen. Eine Entscheidung ob und in welchem Rahmen die Feierlichkeiten in diesem Jahr durchgeführt werden, wird die Stadtverwaltung gemeinsam mit dem Stadtrat und den Straßenbürgermeistern nach dem 20. April 2020 treffen.

Veit Lindner
Bürgermeister

+++ Stadtnews +++ Stadtnews +++ Stadtnews +++ Stadtnews +++ Stadtnews +++ Stadtnews +++

Und also sprach das Wappentier – April 20

Wer A-pril sagt, muss auch B-pril sagen können, sich sozusagen zu Be-Brillen, sprich:
Genau hinschauen, scharfsichtig sein!
Auf dass ich, wenn ich künftig stadtauswärts die Lommatzscher Straße hinauftrabe, auch unbebrillt besser sehe, ob aus der Damaschkestraße wer von rechts kommt, auf rechte Gefahr muss man ja in unseren Tagen besonders achten, ist nun durch den Abriss des rosa Hauses an jener Straßenecke mehr Klarsicht, Einsicht, Übersicht geschaffen.
Jene Sichten sind ja Tugenden, die nicht nur im Straßenverkehr von großem Vorteil sind!
Sicher also sind denn inzwischen auch die militanten Baumliebhaber zu der Klar- , Über- und Einsicht gekommen, dass die nun georderten Schulfest-Fichten keinen Baumfrevel darstellen, da sie für die demokratisch freie Entfaltung der restlichen Plantagenfichten sowieso ausgesondert worden wären, geschreddert, zu neuem Humus ausgebreitet, nun aber mit einem kleinen Zwischenspiel während der Tage des Roßweiner Schul- und Heimatfestes, ein Umweg sozusagen, eine Schredderverzögerung mit Deko-Faktor erleben!
Hoffen wir denn also, dass die Zahl der bisher und künftig bei den Straßenbürgermeistern (parteilos?) georderten Schmuckfichten nicht zu sehr nach ausgelichtetem Plantagenabfall aussehen, so dass bei Anlieferung der „Run“ auf die noch als Fichten erkennbaren Grünpflanzen nicht wie der berühmte Sturm auf das kalte Buffet abläuft, wo man vom sonst so lieben Nachbarn beim Kampf um die noch erträgliche Fichte beiseitegeboxt wird!
Auch wenn Anfang März bei meinem Trab in Richtung Haßlau noch keine freie Sicht an der besagten Kurve herrschte, auch wenn es mich amüsierte, zu überlegen, was soll das kleine blaue Häuschen neben dem großen in der so befremdlichen Rosafarbigkeit – oder ist es eher die Farbe „Rosenholz“?, so war denn aber der Blütenteppich der Krokusse auf den noch sehr tristen Wiesenflächen des Miniparkes an der Nordstaße, der durch bürgerschaftliche Pflanzaktionen in jüngster Vergangenheit zustande gekommen ist, eine Augenweide, man kommt, selbst als Rossweiner Ross zu der Erkenntnis, zu der Einsicht, auch so können die vielzitierten blühenden Landschaften aussehen!

Und, wenn mich mein der Pferdeschädelgröße gemäßes Gedächtnis und Erinnerungsvermögen nicht trügen sollte, steckt da ja auch noch eine beträchtliche Anzahl an Tulpen in den Startlöchern!
Wenn man bedenkt, dass die Zwiebeln der „Tulipane“ dereinst mit Gold aufgewogen worden sein sollen, dann entwickelt sich besagte Gegend ja regelrecht zum Goldstaubviertel von Roßwein, das aber ist mir viel angenehmer als der sich derzeit weltweit auszubreiten scheinende Frank-Schöbel-Song: „Da war ein Colt in Deinen Auhauhaugen!“....
Wir haben wohl gerade jetzt ein friedliches Erblühen in vielerlei Hinsicht ganz dringend nötig!
Dabei habt ihr Roßweiner es ja noch gut! Ich muss auf vier Hufe aufpassen, um niemandem näher, als es der vorgeschriebene Coronasicherheitsabstand vorsieht, zu kommen, kommen Sie mit Ihren zwei Beinen, und wenn sie mit jemandem unterwegs sind, sind es ja auch maximal vier , niemandem zu nahe, damit wir das Fest vielleicht doch noch gemeinsam! feiern können!
Und dabei wäre es, um Tragödien zu vermeiden, keine Tragödie, wenn das erst ein Jahr später passieren würde, mit erleichtertem Herzen und befreiten Lungen, den „Auslichtungsfichten“ täte ein weiteres Jahr Wachstum sicher auch gut!

GESUCHT – 45. Schul- und Heimatfest und 800-Jahrfeier 2020 in der Stadt Roßwein

Stock- bzw. Werbestockschirme gesucht

Um für unser Schulfest eine tolle Dekoration gestalten zu können, suchen wir Stock-bzw. Werbestockschirme.
Sollten Sie über funktionstüchtige Stockschirme verfügen, welche Sie nicht mehr benötigen oder zu viele im eigenen Bestand verwahren, würden wir uns über einen Anruf (Tel.: 034322/4660) oder eine Mail (stadt@rosswein.de) sehr freuen. Gern nimmt die Anmeldung des Rathauses Ihre zu verschenkenden Stockschirme entgegen, gern holen wir diese aber auch ab.
Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Lampenschirme gesucht!!! Wer kann helfen?

Für eine Festdekoration suchen wir ausrangierte oder gebrauchte Lampenschirme (mindestens 50 cm hoch) von alten Stehlampen. Wer von Ihnen seine alte Stehlampe ausrangieren möchte oder nicht mehr benötigt kann diese somit leicht entsorgen. Wir holen Ihre alte Stehlampe mit Lampenschirm gern ab.

Achtung Deckenfluter können keine angenommen werden !!

Wer einen Lampenschirm (mindestens 50 cm hoch) oder seine alte Stehlampe mit Lampenschirm kostenlos abgeben möchte, kann sich gern mit der Stadtverwaltung telefonisch (034322/4660) oder per Mail (stadt@rosswein.de) in Verbindung setzten.

Historische Aufnahmen und Schulfestfilme gesucht

Die Stadtverwaltung sucht historische Filmaufnahmen zur Stadtentwicklung im Allgemeinen und zur Tradition der Schul- und Heimatfeste Roßweins im Besonderen. Dabei sollten die Bild- und Filmaufzeichnungen im Filmformat Super 8, Video- oder Digitalformat vorliegen. Historische Bilder, gern auch mit persönlichem und privatem Hintergrund sowie Dias werden gesucht, um eine Bildershow der damaligen Schulfestzeit zu erstellen. Die Stadt Roßwein übernimmt die Kosten der digitalen Aufbereitung des historischen Film- oder Fotomaterials und stellt dem Einlieferer auch kostenlos eine digitale Kopie zur Verfügung.
Für die kostenlose Bereitstellung historischer Film- und Fotomaterialien zur Aufbereitung und Veröffentlichung würden wir uns sehr freuen. Für Rückfragen und Abstimmungen können Sie sich mit dem Büro des Bürgermeisters, Frau Schade (Tel.: 034322/46665, Email: (stadt@rosswein.de) in Verbindung setzen.

45. Schul- und Heimatfest und 800-Jahrfeier 2020 in der Stadt Roßwein

Aus Roßweins Stadtgeschichte [Teil 3]

Das erste Schulfest begingen die Roßweiner 1837. 1848 erschien das erste „Roßweiner Tageblatt“.
In den Jahren 1855 bis 1861 wurde die feste Straße entlang der Mulde nach Döbeln gebaut. 1860 bekam Roßwein eine Gasanstalt. 1865 erfolgte der Umbau des Rathauses in seine jetzige Gestalt.
1865 begann man schließlich mit dem Bau der Eisenbahnstrecke, welcher 1868 abgeschlossen wurde. Am 25. Oktober 1868 verkehrte der erste Zug. Damit wurde für die sich in jenen Jahren rasch entwickelnde Industrie ein Anschluß ans Eisenbahnnetz geschaffen.
1868 brach man auch die alte Muldenbrücke am heutigen Brückenplatz ab und ersetzte sie durch eine breitere und weniger gewölbte.
Schon 1854 hatte man zur Freude der Biertrinker die Roßweiner Felsenkellerbrauerei auf dem Gelände der heutigen „Terra- Schuhfabrik“ errichtet. An den Telegraphenverkehr wurde Roßwein 1868 im Zusammenhang mit dem Eisenbahnbau angeschlossen. Das Bahnhofsgebäude in seiner heutigen Gestalt existiert seit 1873. Seit 1884 erfuhren die Roßweiner ihre Neuigkeiten auch aus dem „Roßweiner Anzeiger“ der Druckerei Liebe. Um den wachsenden Anforderungen an das Postwesen gerecht werden zu können, begann man 1891 mit dem Bau unseres heutigen Postgebäudes, welches 1894 eigeweiht werden konnte. Am 27. September 1891 fand auch die Einweihung der jetzigen Geschwister- Scholl- Schule statt. 1892 konnten in Roßwein die ersten Telefongespräche geführt werden. 1894 wurde die weit über unser Territorium hinaus bekannte „Deutsche Schlosserschule“ gegründet. Zeugnisse ihrer einstigen Schlosser- und Kunstschlosserausbildung befinden sich noch heute an verschiedenen Orten unserer Stadt, u.a. im Heimatmuseum.
Mit einer Kirchenrenovierung begann man im Jahre 1871. In diesem Zusammenhang erfolgten auch die Ausführung der neogotischen Einbauten und der Einbau der jetzigen mit schöner Schnitzerei und vier Apostelbildern geschmückten Kanzel. Man stellte den Taufstein aus rotem Sandstein aus, fügte neues Gestühl ein und gestaltete den Hauptportalvorbau. Die heutige Orgel mit 3 Manualen und 43 Registern wurde erst 1939 vom Orgelbaumeister Schmeißer aus Rochlitz eingebaut. Aus dem Jahre 1919 ist das Gründungsdatum eines Heimatvereins zu vermerken, welcher die als „Heimatblätter“ bezeichnete Monatsschrift „Unsere Heimat“ als Beilage zum „Roßweiner Tageblatt“ herausgab.
Schon im Jahre 1906 hat ein „Verein zu Hebung des Fremdenverkehrs“ eine interessante Schrift zu Roßwein und Umgebung herausgegeben.
Der erste Weltkrieg forderte auch unter den Roßweinern große Opfer.
1926 konnte eine erste Autobusverbindung nach Döbeln in Betrieb genommen werden. 1933 schließlich entstand die Muldenbrücke am Brückenplatz in der heutigen Gestalt. Mit dem Jahre 1933 verbindet sich aber auch der Beginn der Naziherrschaft in Deutschland. Auch in Roßweins Geschichtsbuch folgen nun braune Seiten. Schließlich der zweite Weltkrieg. Schon im Jahre 1939 arbeiteten in Roßweiner Betrieben Kriegsgefangene. Dann das Kriegsende. Noch kurz vor dem 6. Mai schickte die Wehrmacht 200 bis 300 Granaten als „Abschied“ von der Etzdorfer Straße aus auf Roßwein hinunter.
Mit der Niederlage und der Zerschlagung Nazideutschlands endet auch ein Geschichtsabschnitt.
Der jüngste, der auch für unsere Stadt von sehr verschiedenartiger Bedeutung war, setzte 1945 bzw. 1949 mit der DDR-Gründung ein. Diese 40 Jahre, noch vor Monaten in regierungstreuen Blättern als eine ständige Reihe von Erfolgen geschildert, gilt es nun neu zu sichten, zu bewerten und kritisch aufzuarbeiten. Dieser Aufgabe wollen sich auch die Roßweiner Heimatfreunde stellen.

(Quelle: Heimatrundschau 1991, Autor Claus Vejrazka, Aus Roßweins Stadtgeschichte, Seite 7-8)

Öffentliche Bekanntmachungen | Amtliche Informationen

Gratulationen und Glückwünsche

In der zweiten Hälfte des Monats März 2020 (ab 12.03.2020) feierte:

Frau Marianne Richter (Roßwein)	am 20.03.20	ihren 100. Geburtstag
Frau Annemarie Meyer (Roßwein)	am 27.03.20	ihren 90. Geburtstag
Herr Johannes Eydam (Roßwein)	am 17.03.20	seinen 85. Geburtstag
Frau Erika Winkler (Roßwein)	am 20.03.20	ihren 85. Geburtstag
Herr Henry Beyer (Roßwein)	am 31.03.20	seinen 85. Geburtstag
Herr Bela Kaphegyi (Roßwein)	am 14.03.20	seinen 80. Geburtstag
Frau Annelies Kießling (Roßwein)	am 23.03.20	ihren 80. Geburtstag
Frau Ilse Soppala (Wettersdorf)	am 26.03.20	ihren 80. Geburtstag
Frau Karin Mönkemeyer (Roßwein)	am 18.03.20	ihren 70. Geburtstag
Herr Karl-Heinz Fischer (Niederstriegs)	am 18.03.20	seinen 70. Geburtstag
Frau Karin Rost (Roßwein)	am 19.03.20	ihren 70. Geburtstag
Frau Hannelore Springer (Gleisberg)	am 19.03.20	ihren 70. Geburtstag
Frau Regina Beyer (Roßwein)	am 21.03.20	ihren 70. Geburtstag
Frau Christine Göpfert (Naußlitz)	am 21.03.20	ihren 70. Geburtstag
Frau Rosemarie Müller (Gleisberg)	am 27.03.20	ihren 70. Geburtstag

In der ersten Hälfte des Monats April 2020 (bis 08.04.2020) feierte:

Herr Martin Georgi (Roßwein)	am 03.04.20	seinen 90. Geburtstag
Herr Werner Hentschel (Roßwein)	am 01.04.20	seinen 85. Geburtstag
Frau Helma Geißler (Roßwein)	am 03.04.20	ihren 80. Geburtstag
Herr Helmut Winkler (Gleisberg)	am 05.04.20	seinen 80. Geburtstag
Frau Hannelore Winkler (Haßlau)	am 03.04.20	ihren 70. Geburtstag
Herr Reinhard Otto (Gleisberg)	am 06.04.20	seinen 70. Geburtstag

Die Stadtverwaltung Roßwein gratuliert allen Jubilaren nachträglich recht herzlich und wünscht ihnen alles Gute sowie viel Gesundheit.

Hinweis:
Nach Anfragen von Bürgerinnen und Bürgern unserer Stadt und der dazugehörigen Ortsteile werden die 70., 75., 80., 85., 90., 95. und 100. Geburtstage im Amtsblatt berücksichtigt. Außerdem werden auch alle Jubilare, die älter als 100 Jahre werden, jedes Jahr benannt. Wer dies für seine Person ausschließen möchte, wendet sich bitte an das Einwohnermeldeamt Roßwein (Telefon 034322/46614, einwohnermeldeamt@rosswein.de).

Jubilare können leider vorerst keinen Besuch mehr vom Bürgermeister erhalten

Aufgrund der Corona-Virus-Krise wird vorerst bis zum 30. April 2020 von einem persönlichen Besuch der Alters- und Ehejubilare durch den Bürgermeister abgesehen. Wir bitten dafür um Verständnis.

Friedensrichter

Termine werden unter Vorbehalt veröffentlicht!

Die nächste Sprechstunde des Roßweiner Friedensrichters findet am **02. Mai 2020** in der Zeit von 9.00 bis 10.00 Uhr, im Rathaus Zi. 2 (im Anbau) statt. Bei Bedarf können die Bürger über die Anmeldung im Rathaus (Tel. 034322/4660) einen individuellen Gesprächstermin vereinbaren.

Frauenschutzhaus Freiberg

Hilfe für Frauen in Not (24 Stunden)
Frauenschutzhaus Freiberg
Telefon/Fax: 03731-22561
kontakt@frauenschutzhaus-freiberg.de

Weißer Ring

Kontakt:
Außenstelle Döbeln/Landkreis Leipzig
Postfach 301118 | 04251 Leipzig
Tel.: 0151/55164680,
Mail: weisser-ring.doebeln@gmx.de

Öffentliche Bekanntmachungen | Amtliche Informationen

Bekanntmachung der Sitzungstermine der Stadt Roßwein

Termine werden unter Vorbehalt veröffentlicht!

Am 30. April 2020 findet um 17.30 Uhr im kleinen Rathaussaal die nächste öffentliche Sitzung des **Roßweiner Stadtrates** statt.

Am 12. Mai 2020 findet bei Bedarf um 19.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Niederstriegis die nächste öffentliche Sitzung des **Niederstriegiser Ortschaftsrates** statt. (siehe Schaukästen)

Am 20. Mai 2020 findet bei Bedarf um 19.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Gleisberg die nächste öffentliche Sitzung des **Gleisberger Ortschaftsrates** statt. (siehe Schaukästen)

Die entsprechenden Tagesordnungen der Sitzungen werden an der Verkündungstafel des Rathauses der Stadt Roßwein öffentlich bekannt gemacht. Außerdem hängen die Tagesordnungen zur Information der Bürger in den städtischen Schaukästen aus.

Das Steueramt informiert:

Mitteilung des Steueramtes der Stadt Roßwein anlässlich der Auswirkungen des Coronavirus zur Gewerbesteuerzahlung

Sind Gewerbetreibende nachweislich von den Auswirkungen des Coronavirus betroffen, **können Sie beim zuständigen Finanzamt einen Antrag auf Herabsetzung der Gewerbesteuer- Vorauszahlung stellen.** Diesen Antrag können Sie zeitgleich im Steueramt der Stadt Roßwein einreichen. Nach Prüfung der Unterlagen (und unter Vorbehalt eines geänderten Gewerbesteuermessbetrages vom zuständigen Finanzamt) veranlasst dann das Steueramt der Stadt eine antragsgemäße Kürzung der Gewerbesteuer.

Das Antragsformular können sich die Gewerbetreibenden auch von der Homepage der Stadt Roßwein herunterladen – siehe Link:
https://www.coronavirus.sachsen.de/download/Formular_zur_Beantragung_von_Steuererleichterungen_aufgrund_der_Auswirkungen_des_Corona-Virus.pdf

Wissenswertes

- **Wasser-Bereitschaft**
  Veolia Döbeln 03431/655700
- **Abwasser-Bereitschaft**
  WAL (Abwasser/Kläranlage) 0171/5603081
- **Gas-Bereitschaft**
  MITNETZ GAS 0800/2200922 (kostenfrei)

Bereitschaftsnummern:

- Ärztebereitschaft **Nur noch über diese Nummer!!!**
  Den notärztlichen Bereitschaftsdienst erreicht man unter der kostenfreien und bundesweit einheitlichen Rufnummer

  116 117

  Bei lebensbedrohlichen Erkrankungen und Unfällen gilt die Rufnummer **112.**

  (Alle Angaben sind ohne Gewähr!)
- **Information zum Notdienst der Zahnärzte**

Der für die zahnärztliche Notdienstplanung verantwortliche Döbelner Zahnarzt Herr Dipl.-Stomat. Holger Hertam, Schillerstraße 12, 04720 Döbeln, Tel. 03431/571935 weist darauf hin, dass Änderungen im Notdienstplan zukünftig nur noch an die Kassenzahnärztliche Vereinigung Sachsen gemeldet werden. Damit ist auf der Homepage ***http://www.zahnaerzte-in-sachsen.de*** die aktuellste Version des Notdienstplanes verfügbar.

In eigener Sache

Information zur aktuellen Datenschutzverordnung im Hinblick auf die Veröffentlichung von Text- und Bildmaterial in den Roßweiner Nachrichten und auf der Homepage der Stadt Roßwein

Text-, Bild- und Grafikmaterial, aus denen personenbezogene Daten bzw. Abbildungen abgeleitet werden können, sind durch diejenigen, die diese Materialien zur Veröffentlichung an die Stadtverwaltung Roßwein zustellen, selbstständig im Sinne der Datenschutzverordnung zu verfassen. Das bedeutet, dass gegebenenfalls die Genehmigung der dargestellten Personen dem Autor des Textes, bzw. des Bildes gegenüber nachweislich erteilt wurde, bzw. dass bei Text- oder Bildmaterial, welches zitiert bzw. kopiert wird, die notwendige Zustimmung des ursprünglichen Autors eingeholt wird.

Veröffentlichung Amtsblatt für den Monat Mai 2020

Nächster Redaktionsschluss: 30. April 2020
Nächster Erscheinungstermin: 14. Mai 2020

(Kontakt: stadt@rosswein.de, hauptamt@rosswein.de, kultur@rosswein.de, Tel. 034322/46622)

Amtliche Informationen

Müllermine April bis Mai 2020

Achtung! Abfallentsorgung – Behälter am Vorabend bereitstellen
Alle Mittelsachsen werden gebeten ihre Abfallbehälter bereits am Vorabend des eigentlichen Entsorgungstermins bereitzustellen, da die Entsorgungstouren aufgrund der aktuellen Situation eher starten und im Schichtbetrieb durchgeführt werden.
Ihre Entsorgungstermine finden Sie nachfolgend bzw. im Abfallkalender 2020 und online unter www.ekm-mittelsachsen.de im Bereich „Service & Dienstleistungen“.

Roßwein

Restabfall: .....14./ 27. April, 11. Mai 2020
Papier: 1 .....22. April 2020 - siehe Straßenverzeichnis
Papier: 2 .....23. April 2020 - siehe Straßenverzeichnis
Gelbe Tonne: .....20. April, 04. Mai 2020
Bioabfall: .....15./ 28. April, 12. Mai 2020

Straßenverzeichnis –
Die Entsorgung der Papiertonne für die Stadt Roßwein einschließlich der Ortsteile erfolgt straßenweise an folgenden Terminen:
P 1: Äußere Kreuzstraße, Am Gottesacker, Am Hohen Rain, Am Sportplatz, Am Stollen, Am Steinhübel, Am Weinberg, An der Gehre, An der Kirche, An der Laute, August-Bebel-Straße, Böhmertstraße, Burggraben, Clara-Zetkin-Straße, Damaschkestraße, Döbelner Straße, Dr. Gemeinhardt-Straße, Dr.-Otto-Nuschke-Straße, Ernst-Thälmann-Straße, Gartenstraße, Gießereistraße, Goldene Höhe, Grafestraße, Haßlauer Straße, Herrmannstraße, Jahnstraße, Kadorfer Straße, Karl-Marx-Straße, Kirchplatz, Kirchstraße, Kreuzplatz, Kreuzstraße, Kreuzweg, Lommatzscher Straße, Markt, Nach der Sorge, Nach der Wachtel, Neidhardt, Nordstraße, Nossener Straße, Novuspark, Obere Scheunenberggasse, Obere Weinbergstraße, Oberneusorge, Oberstadtgraben, Poststraße, Schlosserstraße, Schrebergartenstraße, Schuldurchgang, Seifersdorfer Straße, Sorge, Stiefelweg, Straße der Einheit, Straße des Friedens, Troischau, Tuchmacherstraße, Vogelstange, Wilhelm-Kaulisch-Straße, Zum Neidhardt, Ziegeleistraße
P 2: Äußere Wehrstraße, Am Baderberg, Am Bahnhof, Am Feldrain, Am Wasser, Am Wolfstal, Auenstraße, Auf dem Werder, Bahndammstraße, Bahnhofstraße, Bergstraße, Böhrigener Straße, Brückenplatz, Dresdener Straße, Etzdorfer Straße, Feldstraße, Fischers Teich, Freiberg am Neckar Straße, Frongasse, Gerbergasse, Gersdorfer Straße, Goldborn, Goldbornstraße, Grundstraße, Hartenbergstraße, Kohlenstraße, Marbacher Weg Mittelstraße, Mühlstraße, Muldenstraße, Nach der Wanne, Niederstadtgraben, Querstraße, Rüderstraße, Silberwäsche, Stadtbadstraße, Südstraße, Tiefer Grund, Töpferschlucht, Uferstraße, Unter den Linden, Untere Scheunenberggasse, Untere Weinbergstraße, Wanne, Wehrstraße, Weststraße, Wiesenweg, Wolfstal/Zum Freibad, Wunderburg

OT Gleisberg, OT Haßlau, OT Klinge, OT Naußlitz, OT Neuseifersdorf, OT Niederforst, OT Ossig, OT Seifersdorf, OT Ullrichsberg, OT Wettersdorf, OT Wetterwitz, OT Zweinig

Restabfall: .....14./ 27. April, 11. Mai 2020
Papier: .....23. April 2020
Gelbe Tonne: .....20. April, 04. Mai 2020
Bioabfall: .....15./ 28. April, 12. Mai 2020

OT Grunau, OT Littdorf, OT Otzdorf

Restabfall: .....15./ 28. April, 12. Mai 2020
Papier: .....22. April 2020
Gelbe Tonne: .....20. April, 04. Mai 2020
Bioabfall: .....15./ 28. April, 12. Mai 2020

OT Niederstriegis, OT Hohenlauft, OT Mahlitzsch

Restabfall: .....14./ 27. April, 11. Mai 2020
Papier: .....21. April 2020
Gelbe Tonne: .....20. April, 04. Mai 2020
Bioabfall: .....15./ 28. April, 12. Mai 2020

Weitere Termine werden per Posteinwurf durch die Entsorgungsfirmen bekanntgegeben.

Bürgerzettel der Stadt Roßwein

Ich habe am

. . . . . .
. . . . . .
. . . . . .
. . . . . .
. . . . . .

Folgendes festgestellt:

. . . . . .
. . . . . .
. . . . . .
. . . . . .
. . . . . .

In der / dem (genaue Ortsangabe):

. . . . . .
. . . . . .
. . . . . .
. . . . . .
. . . . . .

Name und Anschrift:

. . . . . .
. . . . . .
. . . . . .
. . . . . .
. . . . . .

- ❏ Ein stillgelegtes Auto abgestellt
- ❏ Verkehrsschild / Straßenschild beschädigt
- ❏ Verkehrsschild falsch eingerichtet
- ❏ Hecken und Sträucher behindern die Sicht
- ❏ Abfluss im Gewässer behindert
- ❏ Parkende Autos auf Geh- und Radwegen
- ❏ Straßenbaustelle ungenügend gesichert
- ❏ Verunreinigungen auf Straßen / Plätzen Schuttablagerungen
- ❏ Nicht ordnungsgemäß entsorgter Abfall
- ❏ Der Kinderspielplatz verunreinigt
- ❏ Straßenbeleuchtung defekt
- ❏ Fahrbahndecke bzw. Bürgersteig defekt
- ❏ Hydrant | Kanaldeckel | Gully schadhaft

Wir danken Ihnen für Ihre Mithilfe!

Den ausgefüllten Bürgerzettel werfen Sie bitte in den Briefkasten der Stadtverwaltung Roßwein ein oder senden diesen per Fax an 034322/46619.

Informationen

Die Entsorgungsdienste Kreis Mittelsachsen GmbH (EKM) informiert

Sicherstellung der Abfallentsorgung, Schließung von Wertstoffhöfen und Schadstoffsammlung

Aufgrund der aktuellen **Ausgangsbeschränkungen** des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt und zur Minimierung des Ansteckungsrisikos mit dem neuartigen Coronavirus SARS-CoV-2 bitten wir Sie folgendes zu beachten:

– **Die Entsorgung der Abfälle** (Rest-, Bio-, Papier- und Verpackungsabfall) sowie die Abholung des Sperrmülls (für den bereits Termine vergeben wurden) **erfolgt bis auf weiteres** wie bisher. Bitte stellen Sie Ihre Abfallbehälter am Vorabend des Entsorgungstages bereit.

– Die Sammlung des **Schadstoffmobils** und die **kommunale Problemstoffannahme bei der Fa. FNE Freiberg** wurde am Dienstag den 24. März 2020 vorläufig **eingestellt**. Bitte beachten Sie die Regelungen der oben genannten Ausgangsbeschränkungen.

– Alle **Wertstoffhöfe** im Landkreis Mittelsachsen bleiben bis auf weiteres **geschlossen**.

– Das **illegale Abladen von Abfällen**, insbesondere vor Wertstoffhöfen und an Standplätzen des Schadstoffmobils wird zur Anzeige gebracht, und kann mit **Bußgeldern bis zu 100.000** € bestraft werden.

Wir sind bemüht nach Normalisierung der Lage schnellstmöglich wieder die gewohnten Entsorgungsleistungen anzubieten – bis dahin bitte den Slogan beachten „Wir bleiben zu Hause“.
Die aktuellsten Informationen zur Abfallentsorgung im Landkreis Mittelsachsen erhalten Sie unter www.ekm-mittelsachsen.de unter „Aktuelles“ bzw. telefonisch unter 03731-2625-0/-41/-42/-44.

Wir danken für Ihr Verständnis. Ihr Team der EKM

Aufgrund der aktuellen Situation müssen wir unseren großen Tag der offenen Tür am 16. Mai 2020 in Freiberg leider absagen.
Bei Fragen stehe ich gern unter 03731-2625-41 bzw. unter 0173-6867-753 zur Verfügung.
Saskia Siegel, Abfallberatung / Öffentlichkeitsarbeit

Schule zu? Kita dicht? Langeweile? – Nicht mit dem EKM Malwettbewerb! – ausgerufen für alle kleinen Mittelsachsen und -sächsinnen

Da aufgrund der aktuellen Situation viele Veranstaltungen abgesagt und Kindereinrichtungen geschlossen sind, fordert die EKM Entsorgungsdienste Kreis Mittelsachsen GmbH alle Kinder (bis 12 Jahre) im Landkreis zu einem Malwettbewerb heraus.
Was gibt es zu gewinnen? Die besten Einsendungen erhalten einen der folgenden Preise:
1. Preis – Eintritt für die ganze Familie in ein Spaßbad in deiner Nähe 2. Preis – Großes Malpaket der EKM 3. Preis – Ein Baustein-Set deiner Wahl im Wert von 25 €, wie z.B. Lego City Müllmänner

Wie kann man teilnehmen? Das Thema des Malwettbewerbs lautet „20 Jahre EKM – Unsere Abfallentsorgung in Mittelsachsen“. D.h. es können selbstgestaltete Bilder zu den Themen Müllabfuhr, Entsorgung und Umwelt eingereicht werden. Deswegen unser Aufruf an alle Kinder und Eltern: Macht mit und schickt uns eure Bilder plus Kontaktinformationen an:
EKM Entsorgungsdienste Kreis Mittelsachsen Abteilung Öffentlichkeitsarbeit Frauensteiner Str. 95 09599 Freiberg
Oder per E-Mail an abfallberatung@ekm-mittelsachsen.de
Der Einsendeschluss ist der 30. April 2020.
Wir freuen uns auf eure Teilnahme.

Bei Fragen erreichen Sie uns unter 03731-2625-41 oder schreiben Sie eine E-Mail an die Abfallberatung der EKM unter abfallberatung@ ekm-mittelsachsen.de.
Datenschutzhinweis: Im Rahmen des Wettbewerbes speichern wir Ihre Kontaktinformationen und personenbezogenen Daten kurzfristig und zweckgebunden, entsprechend der Maßgaben der DSGVO. Mit Ihrer Teilnahme stimmen Sie dieser Verarbeitung zu. Die Zustimmung ist jederzeit widerrufbar.
Die Auswahl der Gewinner erfolgt unter Rechtsausschluss.

Der Verkehrsverbund Mittelsachsen (VMS) informiert

Corona-Krise: Jetzt kommt der Ferienfahrplan

RVE, RBM, RVW und SVZ führten am 23.03.2020 den Ferientakt ein. Hauptgrund: Verringerung des Infektionsrisikos. Es gilt weiter die Ticketpflicht! Chemnitz/VMS – **Weniger Busse in den Landkreisen: Nachdem Chemnitzer Verkehrsunternehmen bereits nach Sonnabend-Fahrplan den Takt verringerten, ziehen nun auch die Landkreise Zwickau, Mittelsachen sowie der Erzgebirgskreis nach.**
Voraussichtlich ab Montag gilt bei folgenden Verkehrsunternehmen im Verbundgebiet der Ferienfahrplan: Regionalverkehr Westsachsen (RVW), Städtische Verkehrsbetriebe Zwickau (SVZ), Regiobus Mittelsachsen (RBM) und Regionalverkehr Erzgebirge (RVE). VMS-Geschäftsführer Dr. Harald Neuhaus: „Dies geschieht vor allem, um das Infektionsrisiko zu verringern.“
Befürchtungen, wonach durch die Taktverringerung mehr Fahrgäste pro Fahrzeug unterwegs sein könnten, sind haltlos. Seit Beginn der Corona-Krise verbuchen Verkehrsunternehmen bis zu 40 Prozent weniger Fahrgäste. Dr. Neuhaus: „Wir bitten für unsere Maßnahme um Verständnis.“
Bereits seit Mittwoch gilt im Verbundgebiet für Bus-Passagiere: bitte hinten einsteigen, um das Infektionsrisiko für Fahrer/Fahrerin zu verringern. Folge: Manche Fahrgäste - vor allem aus ländlichen Gebieten, die vor Fahrtbeginn kein Ticket kaufen, sind nun ratlos. Zwar gelten weiterhin die Tarif- und Beförderungsbedingungen. Aber trotz Ticketpflicht:: **„Wir lassen niemand stehen. Wer kein Ticket vorweisen kann, wird bis zur nächsten Verkaufsstelle mitgenommen“,** sagt Dr. Neuhaus.
Um mit den Worten von Sachsens Gesundheitsministerin Petra Köpping zu sprechen: „Nur wenn jeder bereit ist, auch bei privaten Aktivitäten Verzicht zu üben, kann es uns gelingen, die Gefahr der weiteren Virusübertragung zu minimieren.“

Kirchennachrichten

Kirchgemeinde Roßwein-Niederstriegis

Aussetzung aller Gottesdienste und kirchlicher Veranstaltungen bis 20.04.2020

Sehr geehrte Damen und Herren!

Bis zunächst 20.04.2020 entfallen angesichts der Corona-Virus-Krise alle geplanten Gottesdienste, Veranstaltungen, Treffen von Gemeindekreisen, Sitzungen und Ausschüsse der Kirchgemeinden Roßwein-Niederstriegis, St. Wenzel Pappendorf, Hainichen-Bockendorf-Langenstriegis und der Marienkirchgemeinde im Striegistal.
Außerdem bleiben die Pfarrämter in Marbach, Roßwein, Hainichen und Pappendorf für Besucherinnen und Besucher in diesem Zeitraum geschlossen und sind ausschließlich telefonisch oder per E-Mail erreichbar.
Zu den geplanten Gottesdiensten werden die Kirchenglocken läuten und die Kirchen geöffnet sein. Pfarrerinnen und Pfarrer laden in dieser Zeit zu einem gemeinsamen Gebet ein.
Weitere Informationen sind auf den Internetseiten der oben genannten Kirchgemeinden zu erhalten.

Mit freundlichen Grüßen
Dr. Heiko Jadatz (Pfarramtsleiter)

Ansprechpartner

Pfarramt Roßwein, Telefon 034322 / 43480
kg.rosswein@evlks.de

Öffnungszeiten	Montag	9 bis 12 Uhr
	Dienstag	9 bis 12 Uhr und 15 bis 17 Uhr
	Mittwoch	9 bis 12 Uhr
	Freitag	9 bis 12 Uhr

Pfarrer Dr. Jadatz , Telefon 034322 /40650
Sprechzeiten: Dienstag: 15 bis 17 Uhr und nach Vereinbarung
Friedhofsverwaltung Roßwein-Niederstriegis
Herr Fritz, Telefon 0163 777 84 77
Bestattungsanmeldung / Beratung
(Gesprächstermine sind nach Vereinbarung jederzeit möglich)
Pfarramt Niederstriegis, Telefon 03431 / 626922
kg.niederstriegis@evlks.de
Öffnungszeiten: Dienstag: 12 bis 16 Uhr

Kirchenmusik

Die für **Karfreitag, den 10.4.2020, geplante** Musik zur Sterbestunde des Herrn wurde aufgrund der Corona-Krise **abgesagt**.

1. Orgelabend
Zum 1. Orgelabend dürfen wir wieder Yasushi Iwai aus Dresden an der Roßweiner Schmeisserorgel begrüßen. Er wird Werke von J. S. Bach am Sonnabend, den 25.4.2020, 17 Uhr spielen, bewährter Weise auch in völlig neuem Klanggewand. Wir dürfen gespannt sein! Herzliche Einladung zum Zuhören!

Festlich-musikalischer Gottesdienst
Die Kantoreien Marbach und Roßwein haben für das "Gemeinsame Chorereignis zum Sonntag Kantate" schon fleißig geprobt. Unter anderem werden eine kleine Osterkantate von Weiland, Taizégesänge und "Die Himmel rühmen des ewigen Ehre" vom diesjährigen Jubilar L. v. Beethoven am **Sonntag, den 10.5.2020, 10 Uhr** in der Niederstriegiser Kirche im Kantategottesdienst erklingen. Herzliche Einladung dazu!

Niederstriegiser Pfingstmusik
Am **Pfingstmontag, den 1.6.2020, 10 Uhr** wird wieder die traditionelle Pfingstmusik in der Niederstriegiser Kirche erklingen. Eingeladen ist diesmal das Ensemble „Johannstädter Barockmusiker“ aus Dresden Johannstadt in der Besetzung Yasushi Iwai - Viola da Gamba und Leitung, Atsuko Yanase - Spinett, Daniel Vedres und Mio Takahashi - Horn. Es werden Werke aus der Zeit des Barock und der Frühklassik erklingen. Herzliche Einladung auch dazu!

Die Kirchgemeinden im Striegistal angesichts der Corona-Krise

Kirchen im Striegistal, diese Bezeichnung steht für einen Verbund von Kirchgemeinden, der seit diesem Jahr besteht und zu dem die Kirchgemeinde Roßwein-Niederstriegis gehört. Weiterhin sind im Verbund: die Kirchgemeinde Hainichen-Bockendorf-Langenstriegis, St. Wenzel-Kirchgemeinde Pappendorf und die Marienkirchgemeinde im Striegistal. Der neue Verbund trägt nun angesichts der Corona-Krise erste Früchte.

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Roßwein · Niederstriegis

Evangelisch-Lutherische Kirchen im Striegistal

Mit einheitlichen Regelungen konnten wir so zügig die Gemeindearbeit in den Krisen-Modus „fahren“, um in der Situation handlungsfähig zu bleiben.
Gravierend sind – wie derzeit bei vielen – der Ausfall von Gottesdiensten, Veranstaltungen und Gemeindekreisen. Das Osterfest steht bevor, wie werden wir da Menschen erreichen?
So haben Pfarrerin und Pfarrer, Kantorin und Kantor sowie die Gemeindepädagoginnen neue Ideen entwickelt, um auf anderen Wegen die Menschen zu erreichen.

Folgende Angebote gibt es somit:
Online Gottesdienst jeden Sonntag: www.marienkirchgemeinde.de
Online Christenlehre jede Woche: www.marienkirchgemeinde.de
täglicher Bibel-Impuls: www.kirche-rosswein-niederstriegis.de und unter Tel. 0345-483412478
sonntägliche Kurzpredigt: www.kirche-rosswein-niederstriegis.de und unter Tel. 0345-483412477
Hörgottesdienste zu Karfreitag und Ostern: www.kirche-rosswein-niederstriegis.de und als CD im Pfarramt Roßwein erhältlich
Für Fragen, Anregungen und Gespräche können Sie mich unter der Tel.-Nr. 034322-40650 erreichen. Für eine Zeit der Stille ist die Marienkirche in Roßwein täglich zwischen 10 und 18 Uhr geöffnet.
Zu den Gottesdienstzeiten (sonntags 9 Uhr) wird die Kirche ebenfalls für Gebet und Gespräch geöffnet sein. Ich bin zu dieser Zeit in der Kirche anzutreffen. *Pfarrer Dr. Heiko Jadatz (Roßwein)*

Kirchennachrichten

Telefonseelsorge

während der Corona-Pandemie

0351-896 928 90

Kirchgemeinde Waldheim-Geringswalde

Liebe Kirchgemeinde aus den Ortsteilen Knobelsdorf und Otzdorf,

leider sind alle Treffen und Termine abgesagt worden.
Zu erreichen sind wir dennoch telefonisch und auch über das Internet.

Jeden Sonntag nehmen Sie bitte am **Lesegottesdienst** auf http://www.kirche-waldheim-geringswalde.de teil.

Livestream-Sonntagsgottesdienst um 11 Uhr auf http://www.evlks.de

Telefonandacht jederzeit abrufbar unter 03 43 27 / 68 77 54

Bleiben Sie behütet

■ Kontakt
Pfarramtsaußenstelle Knobelsdorf-Otzdorf
Am Waldberg 24b, OT Knobelsdorf | 04736 Waldheim
Telefon: 03 43 1 / 61 20 72
Mail: kg.knobelsdorf_otzdorf@evlks.de
Öffnungszeit: Do 16.00-17.00 Uhr
Sibille Wolf (Pfarramt + Friedhofsverw.)
Telefon: 03 43 27 / 6 82 37

Marienkirchgemeinde Striegistal

Evangelisch-Lutherische
Marienkirchgemeinde
im Striegistal

■ **Gottesdienste**

26. April	09:00 Uhr	Greifendorf
	10:30 Uhr	Marbach, mit AM und KiGo*
3. Mai	09:00 Uhr	Gleisberg, mit KiGo*
	10:30 Uhr	Etzdorf, mit AM und KiGo*
10. Mai	10:00 Uhr	Kirche Niederstriegis, Musikalischer Gottesdienst

**KiGo=Kindergottesdienst, AM=Abendmahl*

■ **Nachrichten**

Keine Gottesdienste und Veranstaltungen bis mindestens 20.4.2020
Alle Veranstaltungen, Gruppen und Kreise unserer Kirchgemeinde können mindestens bis zum 20. April 2020 nicht durchgeführt werden. Das gilt auch für alle Taufen, Trauungen, Einsegnungen und auch für die Konfirmation 2020. Wie wir danach mit den geplanten Veranstaltungen verfahren, ist momentan noch nicht abzusehen und hängt von der aktuellen Lage ab.
Die neuesten Informationen dazu bekommen Sie auf unserer Homepage www.marienkirchgemeinde.de oder bei Pfarrer Jörg Matthies unter Tel. 0176 5367 0971.

Online-Gottesdienste
Trotzdem wollen wir weiterhin Gottes Wort verkündigen. Mindestens bis zum 20. April 2020 können Sie jeden Sonntag und am Karfreitag einen von uns zuvor aufgezeichneten Online-Gottesdienst abrufen oder Sie bekommen einen Hinweis auf ein anderes Angebot unserer Landeskirche. Unter folgendem Link können Sie sich den Gottesdienst im Internet ansehen: www.marienkirchgemeinde.de/gottesdienst-andacht-online

Trauerfall
Was ist nun, wenn in dieser Zeit ein Trauerfall zu beklagen ist? Kirchliche und auch weltliche Trauerfeiern können leider nicht in der gewohnten Form in der Kirche bzw. in der Trauerhalle stattfinden. Stattdessen soll die Trauerfeier im engsten Kreis in einer sehr kurzen Form nur am Grab durchgeführt werden. Wenn sich die Krise entspannt hat, bieten wir einen Gedenkgottesdienst für alle in dieser Zeit Verstorbenen an.
Ich wünsche Ihnen in der veränderten Zeit viel Kraft, Geduld und Gottes Segen!
Ihr Pfarrer Jörg Matthies

■ **Termine**
TERMINE UNTER VORBEHALT! BITTE BEACHTEN SIE UNSERE AKTUELLEN HINWEISE AUF DER HOMEPAGE www.marienkirchgemeinde.de

10. Mai, Greifendorf - Konzert mit Albert Frey
Albert Frey ist Singer-Songwriter und Musikproduzent. Seine Lieder und CDs prägen eine neue deutschsprachige Musikkultur in vielen Gemeinden. Mit seinem Trio (Gesang, Drums, Bass) spielt er Songs aus seinen aktuellen CDs zum Mitsingen und Zuhören, aber auch Klassiker dürfen natürlich nicht fehlen. Das Konzert beginnt 17 Uhr.
Eintritt 15,-€ / erm. 12,-€ (Schüler, Stud. + Schwerbeh.), Kinder bis 14 J. frei, Tickets reservieren unter tickets@marienkirchgemeinde.de

Bibelstammtisch im Schmiedelandhaus Greifendorf
Nächster Termin: Mittwoch, 6. Mai 2020, 19 Uhr

■ **Service**

Die Kanzleien bleiben bis auf Weiteres für den Publikumsverkehr geschlossen!
Telefonisch und per E-Mail sind wir weiterhin erreichbar:
Pfarrer Matthies 034322 669910, Mobil: 0176 5367 0971,
E-Mail: joerg.matthies@evlks.de
Kanzlei Marbach Tel. 034322 43130, E-Mail: kg.marbach@evlks.de
Gemeindepädagogin Angelika Schaffrin: 034322 45164,
E-Mail: angelika.schaffrin@evlks.de
Internet: www.marienkirchgemeinde.de

Veranstaltungen | Freizeit und Vereine

Das Jugendhaus Roßwein e.V. informiert:

Angebot für Kinder und Jugendliche unserer Stadt

In Kontakt bleiben – Es geht darum, dass Nicole Schröder, die Sozialarbeiterin des Jugendhauses gern den Kindern und Jugendlichen telefonisch oder via Internet (Mail, Facebook, Instagram) zur Seite stehen möchte. Sei es einfach mal miteinander plaudern, um sich abzulenken, oder eben über Dinge sprechen, die sie gerade bewegen und ihnen auf den Herzen liegen.

Der Heimatverein Niederstriegis e.V. informiert:

Saisonstart verschoben

Die Winterpause ist vorbei und wir planen, uns wieder jeden Mittwoch von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr in unserer Schmiede bzw. im Dorfmuseum in Littdorf zu treffen. Der für den Ostersonntag geplante Saisionstart kann allerdings nicht stattfinden. Aufgrund der aktuellen Situation ist es uns nicht möglich zu bestimmen, an welchem Tag wir uns das erste Mal wieder in unseren Vereinsgebäuden versammeln werden.
Sobald sich die Umstände wieder normalisiert haben, werden wir diesen Zeitpunkt in den Roßweiner Nachrichten veröffentlichen. Bis dahin wünschen wir Ihnen und Ihren Familien alles Gute

Andreas Klößer, Vereinsvorsitzender

Liebe Kinder, bitte helft uns mit euren Frühlingsbildern!!!

Viele ältere Menschen, viele Omas und Opas dürfen derzeit durch die eigenen Familienmitglieder, auch durch die lieben Enkel wie ihr, nicht besucht werden und sind ganz allein zu Hause oder in Pflegeeinrichtungen untergebracht. Diese vielen Omas und Opas dürfen auch zu Ostern nicht besucht werden und auch keine Geschenke von den eigenen Familien erhalten.
Wir wollen mit eurer Hilfe diesen vielen Omas und Opas eine Osterfreude bereiten. Es wäre ganz toll, wenn ihr aus diesem Grund ein Bild für die Senioren malt. Gern könnt ihr auch ein tolles Osterbild gestalten und vielleicht helfen ja auch Mutti oder Vati mit und schreiben noch einen schönen Ostergruß auf das Bild.
Gern könnt ihr auch mit Mutti, Vati und euren Geschwistern ein gemeinsames Bild gestalten. Die Größe des Bildes ist dabei egal – Hauptsache ihr verwendet viele tolle Farben und seid mit Herz und Freude dabei.

Das fertige Bild lasst ihr bitte durch eure Eltern in den großen Briefkasten am Haupteingang des Rathauses einwerfen – gern in einem Schutzumschlag, damit euer kleines Kunstwerk auch ausreichend geschützt ist. Vergesst bitte nicht, eure Vornamen und euer Alter auf dem Bild als persönliche Widmung zu hinterlassen.
Ich bedanke mich ganz herzlich für eure tolle Unterstützung dieser Aktion, womit ihr den vielen Omas und Opas eine große Freude bereiten werdet.

Aus Sicherheitsgründen kommen die Bilder erst in eine Mikrowelle dann werden diese per Post an das Pflegeheim ausgeliefern. Wenn viele Bilder kommen, wollen wir diese auch über die Pflegedienste an die Menschen bringen.

Bis bald mal wieder,
euer Bürgermeister

Veit Lindner

Ihr Anzeigen-Telefon
037208/876-100
Riedel – Verlag & Druck KG

Veranstaltungen | Freizeit und Vereine

Der Roßweiner Sportverein Abteilung Schwimmen informiert:

Liebe BürgerInnen Roßweins,

die SchwimmerInnen sammeln am 7. Mai 2020 in der Zeit von 14.30 Uhr bis 18.00 Uhr am Stadtbad wieder Altpapier (keine Pappe) und Schrott (keine Kühlschränke/ Kühltruhen/Fernseher/ Monitore usw.).
Ab 14.30 Uhr beginnen wir das Altpapier im Stadtgebiet Roßwein einzusammeln.
Bitte legen Sie rechtzeitig, sicher und sichtbar das Papier bereit. Wir holen es aber auch gern bei Ihnen zu Hause ab. Bitte geben Sie uns dazu Uhrzeit, Name und Anschrift an.
Ihre Anmeldungen zur Abholung können unter 01522/5109616 von montags bis mittwochs von 13.30 Uhr bis 18.00 Uhr erfolgen.
Danke für Ihre Unterstützung!
Mit freundlichen Grüßen

Ute Krause, Abteilungsleiterin

Neues vom Kleinkunstkollektiv

Nina Pohl vom Roßweiner Kleinkunstkollektiv hat sich Gedanken zur aktuellen Coronakrise gemacht und sandte folgendes Gedicht an die Stadtverwaltung Roßwein zur Veröffentlichung im Amtsblatt.

Coronazeit

Manche Leut – besonders fiese –
brauchen die Coronakrise
um bei sich mal einzukehren
ohne sich da groß zu wehren

Jeden kann das Virus treffen
selbst die Lauten die noch kläffen
auch die Jungen und die Alten
sogar die die Haare spalten

Wie sich Spreu vom Weizen trennt
zeigt ein jeder sein Talent
wie der brave Egoist
der nicht mehr zu bremsen ist

Bei sich bleiben ist zu fett
drum geht er ins Internet
postet eilig seine Lieder
und die Freunde liken wieder

Andre renoviern die Wohnung
putzen Fenster ohne Schonung
haben mit dem Gatten Streit
und mal für die Kinder Zeit

Die Coronakrise zeigt
das wohin der Mensch sich neigt
denn die Schrillen werden schriller
und die Stillen werden stiller
bleibt die Frage: Gott – was will er

Nina Pohl – 26.3.2020

Veranstaltungskalender der Stadt Roßwein – Änderungen vorbehalten

Datum	Veranstaltung	Veranstalter	Uhrzeit	Veranstaltungsort
April 2020 – Veranstaltungen abgesagt				
Mai 2020				
02.05.	Saisonstart am Adam Stolln	Segen Gottes Erbstolln e. V. Gersdorf	ab 13.00	Adam Stolln an der Silberwäsche
09.05.	Museum und Schmiede geöffnet	Heimatverein Niederstriegis e.V.	14.00-17.00	Heimatmuseum und Schmiede in Littdorf, An der Schnauder
10.05.	Gemeinsames Chorereignis	Kirchgemeinde Roßwein und Niederstriegis	10.00	Kirche Niederstriegis
13.05.	„Neid“- Abend mit Frau Rühle	Frauenkreis F²	19.00	Pfarrhaus
16.05.	Schalmeienfest	Getränkebetrieb Köhler		Festplatz
17.05.	Roßweiner Schwimmfest	Abteilung Schwimmen Roßwein	8.00	Stadtbad
27.05.	Vortrag Lavendel, Duft und Heilpflanzen mit Rezepten	Kräuterlehrgarten Roßwein	16.00-18.00	Kräutergarten
29.05.–01.06.	Westernreitturnier	HWL Reitverein Gleisberg e.V.	o.A.	Reiterhof Lindner, Wetterwitzer Str. 4

o.A. = ohne Angabe – Änderungen vorbehalten

Zukunftsworkshop Roßwein Beratungstermine für 2020

Termine unter Vorbehalt!

6. Mai, 18 Uhr – 2. September, 18 Uhr – 4. November, 18 Uhr
- jeweils kleiner Rathaussaal -

An diesen Tagen trifft sich der Zukunftsworkshop um über verschiedene Zukunftsthemen der Stadt zu beraten. Die Themen werden über die Tagespresse und Homepage frühzeitig bekannt gegeben.

Der Roßweiner Sportverein – Abteilung Fußball informiert:

"Spielplan der ALTEN HERREN 2020"

Datum	Spiel	Anstoß
24.04.20120	Ostrau/ Zschaitz - RSV	18.30 Uhr
08.05.2020	Lok DL - RSV	18.30 Uhr
15.05.2020	Lok Nossen - RSV	18.30 Uhr
22.05.2020	Ganzig - RSV ü 45 Jahre	18.30 Uhr
23.05.2020	Kleinfeldturnier Fortuna Leuben	11.00 Uhr
29.05.2020	Rüsseina - RSV	18.30 Uhr
05.06.2020	DSC-Freizeit - RSV	18.30 Uhr
12.06.2020	Kleinfeldturnier Lok DL	18.30 Uhr
19.06.2020	RSV - Aufbau Waldheim	18.30 Uhr
26.06.2020	FSV Kriebstein - RSV	18.30 Uhr
03.07.2020	VFB Leisnig - RSV	18.45 Uhr
10.07.2020	RSV-SV 29 Gleisberg	18.30 Uhr
17.07.2020	Deutschenbora - RSV	18.30 Uhr
21.08.2020	TUS 1875 Großschirma - RSV	18.30 Uhr
28.08.2020	RSV - FSV Kriebstein	18.30 Uhr
04.09.2020	Kesselsdorf - RSV	19.00 Uhr
11.09.2020	RSV-Lok Nossen	18.30 Uhr
18.09.2020	Striegistal - RSV	18.15 Uhr
25.09.2020	RSV - Lok DL	18.30 Uhr
02.10.2020	RSV - BC Hartha	18.30 Uhr
09.10.2020	RSV - DSC-Freizeit	18.30 Uhr
16.10.2020	RSV - Rüsseina	18.30 Uhr
06.11.2020	RSV - Deutschenbora	18.30 Uhr

Spielort: jeweils Heimspiel für die erstgenannte Mannschaft

Änderungen vorbehalten!

Sport Frei - Der Ball ist rund
Ulf Kirchhof & Rene Korte - RSV-AH

Die Jagdgenossenschaft Roßwein-Haßlau-Gleisberg informiert:

Die für den 16.04.2020 geplante **Jahresversammlung** der Jagdgenossenschaft Roßwein-Haßlau-Gleisberg **fällt bis auf weiteres aus.**

Herbert Ast

Konzertverschiebung – Neues aus Niederstriegis

Die Band Second STRAITS verschiebt ihr für den 28.03.2020 geplantes Konzert auf den 17. Oktober 2020. Folgende Mail erreichte die Stadtverwaltung Roßwein dazu:
Die aktuelle Corona-Situation sowie die momentan gültige Verordnung vom Gesundheitsamt Mittelsachsen lassen keine andere Entscheidung zu. Bereits verkaufte Tickets behalten ihre Gültigkeit. Die bisher große Nachfrage lässt uns hoffen, dass alle Ihre Karten behalten und wir am 17. Oktober 2020 gemeinsam einen grandiosen Konzertabend erleben werden. Bleibt gesund - Wir hören und sehen uns

Euer 2ndSTRAITS Team

Der Heimatverein Roßwein e.V. informiert:

Die für den 17.05.2020 geplante Veranstaltung "Drauf geschissen " wird abgesagt. Die bisher zugesagten Kartenreservierungen bleiben bestehen. Wir planen die Veranstaltung im Herbst nachzuholen und werden rechtzeitig informieren. Für Ihre Fragen zur Thematik stehen wir gern telefonisch bereit. Unter den Telefonnummern 015170110151 oder 017650144633 sind wir zu erreichen. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Martina Thiele, Vorsitzende

DRK – Blutspendeaktionen in Roßwein

Der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost gGmbH Dresden führt am **05.05.2020**, am **14.07.2020** und am **03.11.2020**, jeweils dienstags in der Zeit von 16.00 bis 19.00 Uhr in der Roßweiner Oberschule Geschwister Scholl Blutspendeaktionen durch.

DRK-Blutspendedienst Nord-Ost, gemeinnützige GmbH,
Blasewitzer Str. 68/70, D-01307 Dresden, Telefon: 0351 44508-0

Veranstaltungen | Freizeit und Vereine

Die Antennengemeinschaft Roßwein (AGR) informiert:

Offener Brief

Liebe Mitglieder der AGR,

nach vielen Jahren der gemeinsamen Zusammenarbeit, mit allen gemeinsamen Erfolgen aber auch schlimmen Ereignissen, ist es an der Zeit uns in den Ruhestand zu verabschieden.
Mit diesem neuen Abschnitt in unserem Leben kommen viele Dinge auf uns zu, die sehr neu für uns sind und auf die wir uns auch freuen. Doch das alles wäre sicher so auch nicht möglich gewesen, wenn wir in den vergangenen Jahren nicht die Gelegenheit gehabt hätten, in dieser Gemeinschaft erfolgreich zu arbeiten.
Aus der Arbeit im Alltag, konnten wir viel lernen und uns auch immer auf Ihre Unterstützung verlassen. Aber auch wenn es mal das eine oder andere Problem für uns gab, waren immer viele helfende Hände dabei, die uns unterstützt und entlastet haben.
Unsere gemeinsame Arbeit verdanken wir deshalb nicht nur unserem eigenen Engagement, sondern auch den Leistungen der Menschen, die bereit waren, sich gemeinsam dafür einzusetzen, dass wir schnell in unserer Dienstleistung handlungsfähig bleiben konnten.
Auch wenn wir uns auf den Ruhestand sehr freuen, ist es doch auch dieser gemeinsame Alltag, den wir vermissen werden. Daran und an die vielen Mitglieder werden wir sicher oft denken und wir hoffen, dass wir uns gelegentlich sehen, um zusammen das persönliche Gespräch zu erhalten.
Wir haben gemeinsam an den Schäden der Hochwasser 2002 und 2013 gearbeitet, gemeinsam haben wir alle viel Zeit und Arbeit investiert – für uns und für die Stadt. Gutes wollen wir weitertragen .... Es hat sich gelohnt.

Auf diesem Weg möchten wir allen danken, auf die wir uns verlassen konnten. Ihnen liebe Mitglieder danken wir zuerst, denn 35 Jahre haben Sie uns mit Ihrer Treue unterstützt, des weiteren DANK an unseren Vorstand, der uns arbeiten ließ und uns trotzdem unterstützte, vielen Dank dem Bürgermeister und den Stadträten. In kritischen Situationen hatte uns der Bürgermeister mit den Stadträten viel unterstützt. Viele Firmen unterstützten uns ganz schnell, z. B. bei Kabelschäden. Vielen Dank der Firma Stowasser, da galten immer das Wort und die Qualität. Wir könnten weiter aufzählen... allen die mit uns gearbeitet haben – Vielen DANK!
Dem neuen Vorstand der AGR wünschen wir ebenso viel Hilfe und weiterhin die Treue der Mitglieder. Bleiben Sie gesund... und wir sehen uns.

Günter und Gabriele Winterlich

Hinweis des neuen Vorstandes der AGR: Roßwein TV wieder aktiviert

Ab sofort können die Roßweinerinnen und Roßweiner auf dem Info-Kanal der AGR (zu empfangen auf 530 Mhz / 256 QAM im Kabel) alle aktuellen Informationen zum Thema Corona in Roßwein rund um die Uhr abrufen. Dieses Angebot ist eine Kooperation zwischen der AGR und der Stadtverwaltung Roßwein.

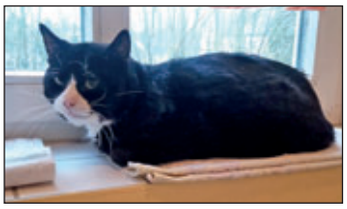
U. Kirchhof

Anzeige(n)

Veranstaltungen | Freizeit und Vereine

Die Katzeninitaiative Roßwein (KIR) informiert:

Liebe Roßweiner Katzenfreunde,
in der vorletzten Ausgabe der Roßweiner Nachrichten berichteten wir über unsere Einfangaktion an den Bahnschienen. Wir haben ein paar Tage gebraucht, ehe uns die kleine Miez in die Falle gegangen ist. Wir dürfen mit Fug und Recht behaupten: „Sie war cleverer als wir!“. Aber das Ergebnis zählt, sie ist in Sicherheit und es stellte sich nach einigen Tagen heraus: Es ist ein Mädchen. Motte (ca. 6 Mon.), so ist ihr Name, hat sich blitzschnell an die neue Umgebung im Hause Filla gewöhnt. Innerhalb von einer Woche mutierte sie vom Streuner zum Stubentiger mit Kuschelpotenzial. Im Moment sind wir in der Phase der Zusammenführung mit den anderen 3 Katzen. Paul (Chefkater) hat die Aufgabe mit Bravour gemeistert. Nun sind noch Freia (Haus-Diva) und Minka (Pflegefall vom November) dran. Aber ein Schritt nach dem anderen. Wir nehmen uns Zeit. Fremde sind z.Zt. noch nicht ihr Ding. Da hat sie noch viel Angst. Bis zur Vermittlung dauert es noch etwas.



Aber der Kater „Karli“ sucht dringend ein neues Zuhause!
Der Kater ist ca. 5 Jahre alt, er ist kastriert und stubenrein.
Seinen Charakter kann man als anhänglich, geduldig und dankbar beschreiben. Karli ist ein ehemaliger Streuner, aber jetzt ist er ein toller Wohnungskater. Er sollte auf Grund einer Immunschwäche auch weiterhin als solcher gehalten werden. Ein gesicherter Balkon/ Garten wären optimal. Mit Miezen verträgt er sich gut. Wer hat ein so großes Herz und gibt ihm ein neues zu Hause und noch ein paar schöne Jahre. Er gibt viel Liebe zurück. Interessenten wenden sich bitte an die Tierheilpraxis (THP) Filla, (Tel. 41792) Bahnhofstr. 22.

Momentan keine Treffen der (KIR)
Wegen der derzeitigen Situation fällt das Treffen der KIR bis auf weiteres aus. Wir werden Sie rechtzeitig informieren wenn sich das ändert. Sollten Sie Fragen oder andere Probleme haben, sind wir für Sie erreichbar unter der Telefonnummer 034322 41792

Ihre K-I-R

Kontakt- und Beratungsstelle in Döbeln

Körnerplatz 17, 04720 Döbeln – Tel. 03431 / 678794

Die Kontakt- und Beratungsstellen (KOBS) bleibt bis 20.04.2020 geschlossen. In dieser Zeit ist das Team der KOBS in Waldheim (01723799872) und Döbeln (03431678794) zu den Öffnungszeiten telefonisch zu sprechen.

Dienstag,	21.04.2020	14:00 Uhr	Gesprächsrunde
Mittwoch,	22.04.2020	14:00 Uhr	aktuelle Lage im Profifußball
Donnerstag,	23.04.2020	14:00 Uhr	Wissensquiz
Freitag,	24.04.2020	14:00 Uhr	Kräuter und ihre heilsame Wirkung
Sonnabend,	**25.04.2020**	**14:00 Uhr**	**Sonntagskaffee mit Ehrenamt**
Montag,	27.04.2020	11:00 Uhr	gemeinsames Kochen
Dienstag,	28.04.2020	10:30 Uhr	Sitzgymnastik
Mittwoch,	29.04.2020	14:00 Uhr	Film: Der Junge muss an die frische Luft
Donnerstag,	30.04.2020	11:00 Uhr	Blumenpflege – was ist zu beachten?

(Änderungen vorbehalten)

Öffnungszeiten: *Mo – Fr.: 10.00 –18.00Uhr*
Sa (gerade KW) + Feiertage: 10.00 - 18.00Uhr
So(ungerade KW) Kaffee-Ehrenamt 14.00 –16.30Uhr
Kontakt: DRK Kreisverband Döbeln-Hainichen e.V. – Abteilung Soziale Dienste – Feldstraße 6 09661 Hainichen Tel.:037207 689-11
Mail: soziale-dienste@dl-hc.drk.de

Dein Engagement für Vielfalt und Miteinander gesucht!

Peer Training Sachsen sucht Jugendliche im Alter von 13 bis 19 Jahren, die Lust haben sich zur Trainer*in für Vielfalt und Miteinander ausbilden zu lassen.

Euch ist ein respektvolleres Miteinander wichtig? Ihr habt keine Lust auf Vorurteile, Diskriminierung und Ausgrenzung? Ihr wollt euch aktiv gegen Fremdenfeindlichkeit, Hass, Gewalt und Rassismus engagieren? Dann seid ihr genau richtig beim Peer Training Sachsen, einem Programm der Sächsischen Jugendstiftung, was sich an Jugendliche im Alter von 13-19 Jahren richtet.
Wir sind auf der Suche nach sächsischen Schüler*innen, die Lust haben, sich zum*zur Peer Trainer*in ausbilden zu lassen. Als Peer Trainer*in lernt ihr die angesprochenen Themen zu bearbeiten, Workshops in Schulklassen und Jugendgruppen zu moderieren und Konflikte zu lösen. Ihr habt außerdem die Möglichkeit, viele andere engagierte junge Menschen aus Sachsen kennen zu lernen und euch zu vernetzen.
Die nächste Ausbildung findet an zwei verlängerten Wochenenden statt.

- 30. April - 03. Mai Ausbildungswochenende I (Jugendherberge Chemnitz)
- 28. Mai - 31. Mai – Ausbildungswochenende II (Jugendherberge Bad Lausick)

Im ersten viertägigen Ausbildungsblock werden die Themen Diskriminierung, Vielfalt, Gender und Identität behandelt. Im zweiten Ausbildungsblock lernt ihr Moderationstechniken und Konfliktlösungsstrategien kennen. Danach seid ihr fit für euren ersten Einsatz, könnt selbst Workshops planen und zu zweit in Schulen durchführen. Die Teilnahme an beiden Ausbildungsblöcken ist erforderlich.
Neben einem spannenden Programm sind für euch Unterkunft, Anreise und Verpflegung kostenlos. Anmeldungen sind unter http://www.saechsische-jugendstiftung.de/peertraining möglich.

Willkommen im Grünen!

Wenn die Wohnung zu eng wird, bieten wir die Alternative.
Werden Sie Kleingärtner,

- hier kommen Sie der Natur ein Stückchen näher
- hier können Sie Ideen verwirklichen
- hier gibt es Erholung für die ganze Familie
- und das Schönste: Obst, Gemüse und Blumen aus eigener Ernte.

Ein Stück Erde, das man sich leisten kann – den Kleingarten auf Pacht!

Bei Interesse können Sie sich an folgende Vereine wenden:

Kleingartenverein „Wunderburg Roßwein“ e.V. – an der Wunderburg
Ansprechpartner: Frank Förster, Tel.: 0162 7087539
Gartengruppe „Am Weinberg“ e.V. – Erholung im Neubaugebiet
Ansprechpartner: Klaus-Peter Hawerda, Tel.: 034322/43688,
E-Mail: Klaus-Peter.Hawerda@t-online.de
Gartengruppe „Ost“ Roßwein e.V. – zwischen Hartenberg und Gersdorf
Ansprechpartner: Joachim Moche, Tel.: 034322/41232
Gartenverein Muldental e.V. – im schönen Muldental
Ansprechpartner: Matthias Singer, Tel.: 034322/41251, 0174 6567709
Gartengruppe Seifersdorf e.V. – an der ehemaligen Schule Seifersdorf
Ansprechpartner: Laszlo Mesics, Tel.: 034322/43105
Kleingartenverein „Waldfrieden“ e.V. – auf dem Hartenberg
Ansprechpartner: Niels Hoffmann, Tel.: 0152 56101169
Rassekaninchenzüchterverein S 464 Roßwein e.V.
Gartenanlage in Troischau, Kleintierhaltung möglich
Ansprechpartner: Annett Prill, Tel.: 034322/45073, 0172 9287274

Informationen

Pressemitteilung der IHK Chemnitz (13.03.2020)

Industrie- und Handelskammern sagen Prüfungen in der beruflichen Aus- und Weiterbildung ab

Die Industrie- und Handelskammern (IHKs) haben sämtliche Prüfungen in der beruflichen Aus- und Weiterbildung nach Berufsbildungsgesetz (BBiG) abgesagt. Betroffen davon sind alle Prüfungen seit Montag, dem 16. März 2020. Darauf haben sich die IHK-Gremien am 13. März 2020 verständigt. Die IHK-Organisation begründet die Absage mit dem gemeinsamen Aufruf der Bundeskanzlerin und der Ministerpräsidenten, die Ausbreitung des Coronavirus zu verlangsamen und besonders gefährdete Bevölkerungsgruppen zu schützen. Die Absage gilt vorerst bis zum 24. April. Wann die Prüfungen nachgeholt werden können, ist derzeit noch offen. Die Industrie- und Handelskammern stehen dazu mit den zuständigen Behörden im engen Austausch. Sie werden die neuen Termine bekannt geben, sobald sich die Risikoeinschätzung rund um das Coronavirus wieder verbessert hat.

IHK Chemnitz Regionalkammer Mittelsachsen, Halsbrücker Straße 34, 09599 Freiberg
Telefon +49 3731 79865-5401, Fax +49 3731 79865-195401
Internet: www.chemnitz.ihk24.de

Preis für private Denkmaleigentümer 2020 in Sachsen – ZDH und DSD prämieren Profiarbeit in der Denkmalpflege

Was haben das Zinzendorfer Schloss, das Peter-Ulrich-Haus in Pirna und die Neukirchner Villa in Thalheim gemeinsam? Sie wurden bereits 2013 mit dem Bundespreis für Handwerk in der Denkmalpflege ausgezeichnet, den der Zentralverband des Deutschen Handwerks (ZDH) und die Deutsche Stiftung Denkmalschutz (DSD) 2020 erneut in Sachsen ausloben. Ausgezeichnet werden durch diesen Preis private Denkmaleigentümer, die gemeinsam mit qualifizierten Handwerksbetrieben bei der Erhaltung ihrer Denkmale seit 2014 Vorbildliches geleistet haben, sowie die ausführenden Betriebe unterschiedlichster Gewerke für ihre an den historischen Bauten erbrachten Leistungen. Für die Eigentümer stehen Preisgelder in Höhe von insgesamt 15.000 Euro bereit, die Handwerker erhalten entsprechende Urkunden.
Die Ausschreibung des Preises in Sachsen erfolgt in Zusammenarbeit mit dem Landesamt für Denkmalpflege, der Staatskanzlei, dem Staatsministerium für Regionalentwicklung, der Architektenkammer sowie den Handwerkskammern Chemnitz, Dresden und Leipzig. Die Preisverleihung findet im November im Beisein von Ministerpräsident Michael Kretschmer statt.
Mit dem Preis wollen Handwerk und Denkmalpflege für die notwendige hohe Qualität bei den Restaurierungsarbeiten an Denkmalen gerade im Privatbesitz werben. Den Eigentümern von Denkmalen soll durch gute Vorbilder Mut gemacht werden, bei der Erhaltung ihrer historischen Bauten die Leistungsfähigkeit qualifizierter Handwerksbetriebe für ein nachhaltiges Ergebnis zu nutzen. Andererseits soll der Preis das Handwerk auf das Arbeitsfeld Denkmalpflege aufmerksam machen, für das in den Fortbildungszentren des Handwerks Fortbildungen und Zusatzqualifikationen angeboten werden. Die Deutsche Stiftung Denkmalschutz vergibt dazu auch Stipendien.
Die „Allgemeinen Vergaberichtlinien“ und das Antragsformular können unter der Rubrik „Presse“ auf der Homepage der DSD (www.denkmalschutz.de) heruntergeladen werden. Vorschläge und Bewerbungen aus Sachsen werden von Handwerksbetrieben, Architekten, Denkmalpflegern sowie den privaten Bauherren bis zum 24. Mai 2020 an den Zentralverband des Deutschen Handwerks, Mohrenstraße 20/21, 10117 Berlin, erbeten.

Ansprechpartner: Dr. Nicoline Bauers, Zentralverband des Deutschen Handwerks, Mohrenstraße 20/21, 10117 Berlin, Tel.: 030-20 619-336, Fax: 030-20 619 59-336, Email: bauers@zdh.de.

Business Network International (BNI) Unternehmernetzwerk jetzt auch in Roßwein

Unternehmerteam (Chapter) „Erich Heckel“ ab sofort in der Muldenstadt aktiv
Wer gibt, gewinnt — Das BNI-Prinzip, mehr Umsatz durch neue Kontakte und gezielte Geschäftsempfehlungen zu machen, ist seit Anfang Februar auch in Roßwein angekommen. Das bisher in Döbeln tagende Chapter „Erich Heckel“ nach dem in der Region aufgewachsenen Maler des Expressionismus startete jetzt im Landhotel Sonnenhof im Roßweiner Stadtteil Ossig. Nach je vier Chaptern in Dresden und Leipzig, zwei in Chemnitz sowie je einem in Pirna, Radebeul, Markkleeberg, Bitterfeld, Plauen, Senftenberg, Meißen, Auerbach, Meerane, Halle, Grimma und Altenburg hat jetzt auch die Mitte Sachsens ihr eigenes BNI-Unternehmernetzwerk. Unter dem Motto „Wir netzwerken im Herzen des Freistaats“ vereinen sich ab sofort rund 20 Unternehmer und Führungskräfte aus der Region Roßwein vom Anwalt bis hin zum Hochwasserschutz in einer allwöchentlichen Runde, um das Prinzip der professionellen Geschäftsempfehlungen zu leben.
Das regionale Unternehmernetzwerk „BNI Deutschland Südost“ wurde 2007 ins Leben gerufen. Getreu dem Motto: „Wer gibt, gewinnt“, basiert BNI weltweit bereits seit 35 Jahren auf dem Prinzip gegenseitiger Geschäftsempfehlungen. Diese geben sich die Unternehmer bei allwöchentlichen Frühstücks-Treffen, bei denen man sich innerhalb des Chapters besser kennenlernt und somit weiß, was genau denn nun der Gegenüber beruflich macht.
Auch der BNI-Regionaldirektor Jens Fiedler ist zufrieden, endlich auch ein Netzwerk in Roßwein haben zu dürfen, hatte er es doch Walter Stuber, dem heutigen Partnerdirektor des Chapters, bereits vor Jahren versprochen. „Walter Stuber wollte damals Mitglied im BNI werden, was aber mangels Gruppe in Sachsens Mitte nicht möglich war. Stuber sagte mir, er käme auch erstmal ins Radebeuler Chapter, aber nur wenn ich ihm versprechen würde, später ein Frühstücksnetzwerk in Roßwein zu gründen“, so Jens Fiedler. „Auftrag erledigt!“
Das Chapter wird aktuell geleitet von Ingolf Stuber (Gemeinhardt Gerüstbau Service GmbH, Roßwein) als ehrenamtlicher Chapterdirektor. Ihm zur Seite stehen Monique Dressel (Personaldienstleister IC-TEAM, Riesa) als Schatzmeisterin und Andreas Schmidt (BRASSE Sonnenschutz, Leisnig) als Mitgliederkoordinator.

Hintergrund: BNI® wurde 1985 von Unternehmensberater Dr. Ivan Misner in Arcadia (USA) gegründet und ist heute mit über 8.600 Unternehmerteams in 71 Ländern auf allen 5 Kontinenten präsent. 2018 haben 241.000 Unternehmer ein Geschäftsvolumen von 13,5 Milliarden Euro erwirtschaftet. Das erklärte Ziel: Mehr Umsatz durch neue Kontakte und Geschäftsempfehlungen. Zu den wesentlichen Merkmalen der bewährten Plattform zählen: Orientierung an messbaren Ergebnissen, Exklusivität der regional vertretenen Berufssparten, Provisionsfreiheit sowie die jährliche Qualifizierung über Aktivität und Leistung. BNI ist ein absolut neutrales und unabhängiges Unternehmernetzwerk.
Weitere Infos: www.bni-so.de

Das aktuelle Führungsteam des BNI-Chapters "Erich Heckel" - v.l.n.r. Andreas Schmidt, Monique Dressel und Ingolf Stuber
Foto: BNI-Unternehmernetzwerk jetzt auch in Roßwein

Veranstaltungen | Freizeit und Vereine

Förderverein
KLOSTER BUCH e.V.
04703 Leisnig | Klosterbuch Nr. 1

Veranstaltungen im Kloster Buch

Aufgrund der aktuellen Lage in Deutschland in Bezug auf die Ausbreitung des Corona Virus kann es dazu kommen, dass Veranstaltungen, die im vorliegenden Amtsblatt angekündigt sind, verlegt oder abgesagt werden müssen. Bitte informieren Sie sich vor den Veranstaltungen aktuell auf unserer Homepage www.klosterbuch.de, oder unter Tel. 034321/68592.

26.04.2020, 14:00 Uhr
Sonderführung mit Dipl.-Restaurator Thomas Schmidt
Um 14:00 Uhr können Besucher Dipl.-Restaurator Thomas Schmidt durch die historische Anlage des ehemaligen Zisterzienserklosters begleiten und dabei u.a. auch mehr über den aktuellen Stand der Arbeiten erfahren. Der Treffpunkt ist vor dem Abthaus.

30.04.2020, 18:30 Uhr
Abendführung mit kleinen kulinarischen Köstlichkeiten
Interessierte können während einer stimmungsvollen Abendführung die Klosteranlage erkunden und mehr über das Leben und Wirken der Zisterzienser erfahren. Bei Kerzenlicht fühlt man sich in die ehemalige Klosterzeit zurückversetzt und erlebt dabei das Areal und die historischen Gebäude zu später Stunde in einem ganz besonderen Licht. Abgerundet wird diese spannende Reise in die Geschichte mit kulinarischen Köstlichkeiten aus unserer Klosterküche. Veranstaltung mit Voranmeldung: Tel.: 034321/68592 bzw. per Email: KlosterBuch@t-online.de

03.05.2020, 11:00 - 18:00 Uhr
Kalligrafiekurs
Von 11:00 bis 18:00 Uhr können Interessierte an einem Kalligrafiekurs unter der Leitung von Frank Niemann teilnehmen. Voranmeldung unter Tel.: 034362/34569 bzw. per Email: info@schriftlichkeiten.de

03.05.2020, 14:00 Uhr
„Unsere schöne Heimat“ Malgruppe 725, Ausstellungseröffnung
Die Malgruppe 725 mit Hobbykünstlern aus Torgau und Belgern zeigt im Kapitelhaus eine vielfältige Auswahl ihrer Bilder.

03.05.2020, 15:00 Uhr
Klosterführung
Um 15:00 Uhr können Besucher wieder hinter die historischen Mauern des Klosters blicken und mehr über das Leben und Wirken der Zisterziensermönche erfahren. Der Treffpunkt ist vor dem Abthaus.

09.05.2020, 09:00 – 15:00 Uhr
Bauernmarkt
Zum Bauernmarkt werden wieder ca. 90 Direktvermarkter und Händler ihre frischen Erzeugnisse aus eigenem Anbau, eigener Aufzucht und Herstellung sowie handwerkliche und kunsthandwerkliche Produkte anbieten. Für das leibliche Wohl sorgen wie immer die Mitarbeiter des Fördervereins Kloster Buch. Um 10:00 Uhr und um 14:00 Uhr finden Klosterführungen statt. Der Treffpunkt ist vor dem Abthaus.

10.05.2020, ab 11:00 Uhr
Brunch zum Muttertag
Verbringen Sie den Muttertag entspannt und gemütlich in Familie. Zu diesem besonderen Tag lädt der Förderverein zum Brunch mit Köstlichkeiten aus der Klosterküche ein. Freuen Sie sich auf ein leckeres und abwechslungsreiches Buffet mit warmen und kalten Speisen. Von süß bis herzhaft ist für jeden Geschmack etwas dabei. Veranstaltung mit Voranmeldung: Tel.: 034321/68592 bzw. per Email: KlosterBuch@t-online.de

10.05.2020, 14:00 Uhr
Klosterführung
Um 14:00 Uhr können Besucher wieder hinter die historischen Mauern des Klosters blicken und mehr über das Leben und Wirken der Zisterziensermönche erfahren. Der Treffpunkt ist vor dem Abthaus.

Vorschau:

21.05.2020, 10:00 – 20:00 Uhr
Handgemacht – Livemusik im Kloster
Rock, Blues & Pop - Sowohl im Klosterinnenhof als auch im Kuhstall dürfen sich die Gäste auf tolle Livemusik unterschiedlicher Künstler freuen. Mit dabei sind: Daily Cool (DE), die Band Scotch (NL), Schlagerfeuer meets Blues & Rock (DE) sowie die Jugendband Frogs (DE), die Paulie Cerra Band und Ciaran Wynne. Die beiden Bühnen werden zwischen 10:00 Uhr und 20:00 Uhr abwechselnd bespielt.

22.05.2020, 15:00 – 22:00 Uhr
Handgemacht – Livemusik im Kloster
Rock, Blues & Pop - Sowohl im Klosterinnenhof als auch im Kuhstall erwartet die Gäste wieder ein tolles Musikprogramm. U.a. treten auf: Schipper & Bemanning (NL) und die Ryan Harrinngton Band (USA/DE). Die beiden Bühnen werden abwechselnd bespielt.

- Änderungen vorbehalten -

Kartenvorverkauf:

30.05.2020, 19:00 Uhr
"SPÄTLESE" Gunther Emmerlich & das Dresden-Swing-Quartett
Gunther Emmerlich singt, swingt und liest begleitet vom Dresden-Swing-Quartett – Mit „SPÄTLESE – eine Rücksicht ohne Vorsicht“ hat Gunther Emmerlich, einer der bekanntesten und beliebtesten deutschen Opernsänger und Entertainer, bereits sein drittes Buch veröffentlicht. „Gunther Emmerlich präsentiert viele heitere und interessante Geschichten aus seinem abwechslungsreichen Leben in einer spannenden Zeit: Erlebtes und Gedachtes, Freudiges und Heiteres, Denk- und Erinnerungswürdiges. Wie bei ihm gewohnt – humorvoll, selbstironisch, kenntnisreich mit ernstem Anliegen und doch augenzwinkernd. Mit bekannten Liedern und Musicalsongs ist er natürlich auch wieder als stimmgewaltiger Sänger zu hören!“ (Text: KonzertAgentur Grebler) Begleitet wird Gunther Emmerlich vom Dresden-Swing-Quartett. Einlass: 18:00 Uhr, Beginn: 19:00 Uhr, Vorverkauf (inkl. Vorverkaufsgebühr): 24,00 €, Abendkasse: 27,00 €, Eintrittskarten sind im Kloster Buch erhältlich.

Öffnungszeiten der Klosteranlage:

April - Oktober:

Mo. - Fr.	10:00 - 17:00 Uhr
Sa., So. und feiertags	13:00 - 18:00 Uhr

sowie nach Vereinbarung und zu unseren Veranstaltungen

Veranstaltungen | Freizeit und Vereine

Mittelsächsisches Theater – Theater Döbeln – Auszug –

Premieren und ausgewählte Veranstaltungen, Spielstätte Theater Döbeln, u.a.

April 2020

Bis einschließlich 19. April entfallen alle Vorstellungen!

Freitag, 24. April, 20:00 Uhr, 6. Sinfoniekonzert, A BRAZILIAN GATEWAY
Sonntag, 26. April, 17:00 Uhr, Der Graf von Monte Christo, Musical von Frank Wildhorn

Mai 2020

Samstag, 02. Mai, 19.00 Uhr, Furor, Schauspiel von Lutz Hübner und Sarah Nemitz, Theater im Bürgerhaus Döbeln
Montag, 04. Mai, 16:30 Uhr, Theaterführung
Mittwoch, 06. Mai, Soiree, Stückeinführung zu Don Pasquale
17.30 Uhr, Komische Oper von Gaetano Donizetti, Foyer Döbeln
Samstag, 09. Mai, 19:30 Uhr, Premiere, Don Pasquale, Komische Oper von Gaetano Donizetti
Samstag, 16. Mai, 19.30 Uhr, 5. Kammerkonzert – Sopran trifft Streicher, auf Schloss Bieberstein
Sonntag, 17. Mai, 19:30 Uhr, Zu Gast: Kabarett academixer - Mutti vor der Tür
Donnerstag, 21. Mai, 19:30 Uhr, Pension Schöller, Posse von Wilhelm Jacoby und Carl Laufs
Freitag, 22. Mai, 20:00 Uhr, 7. Sinfoniekonzert, KLAGE UND ANKLAGE
Sonntag, 24. Mai, 17:00 Uhr, Don Pasquale, Komische Oper von Gaetano Donizetti
Freitag, 29. Mai, 20:00 Uhr, Zu Gast: The Firebirds, auf der Seebühne Kriebstein
Samstag, 30. Mai, 19.30 Uhr, Furor, Schauspiel von Lutz Hübner und Sarah Nemitz, Theater im Bürgerhaus Döbeln
Sonntag, 31. Mai, 19.00 Uhr, Saisoneröffnungskonzert - Konzert mit der Mittelsächsischen Philharmonie und der Band Soulwalker, auf der Seebühne Kriebstein

Weitere Informationen finden Sie unter http://www.mittelsaechsisches-theater.de (Kartenvorbestellung unter info@mittelsaechsisches-theater.de möglich).
Besucherservice Theater Döbeln, Theaterstraße 7, 04720 Döbeln, Tel.: 03431/715265, Fax.: 03431/715221, Vorverkaufskasse Stadtinformation Döbeln, Obermarkt (Mo.-Fr. 9.00 bis 18.00 Uhr / Sa. 9.00 bis 12.00 Uhr)
Hinweis: Nach der Neugestaltung der Homepage des Mittelsächsischen Theaters ist es der Stadt Roßwein nicht mehr ohne weiteres möglich, die aktuellen Spielplandaten des Döbelner Theater zu entnehmen. Wir bitten dafür um Verständnis.